

Deutsche Wochenschau

5. Jahrgang **Sonnabend/Sonntag, 26./27. Mai 1934** Nummer 120

Aussenpolitische Kammer-Debatte

Unerhörte Gaaransprüche Barthous

Eingabe an den Völkerbundsrat über den Termin der Saarabstimmung - Auch eine Militärdiktatur in Rumänien - Standrecht für Völkerschüsse in Oesterreich

Schweizer Völkerbundsaustritt wenn . . . Unveränderte Rüstungspolitik Frankreichs

„Die Regierung wird alles tun, einen Krieg zu verhindern“

Volksbegehren beim Eintritt

Genf, 26. Mai. Die Haltung der Schweiz für den Fall eines Eintritts Sowjetrusslands in den Völkerbund wird in der Öffentlichkeit lebhaft erörtert. Abgehende Blätter sprechen davon, daß die Schweiz zwar dem Eintritt Sowjetrusslands keine diplomatischen Schwierigkeiten bereiten werde, daß aber in diesem Falle ein Volksbegehren für den Austritt der Schweiz aus dem Genfer Bunde zu erwarten sei. Die antilichen Schweizer Kreise bleiben bei ihrer abwartenden Haltung.

Satzung des Dreierausschusses des Völkerbundes

Paris, 26. Mai. Nach einer Sondersitzung hat der dreigliedrige Ausschuss in Paris, Gasthau Norder, der auch gleichzeitig Vorsitzender des Dreierausschusses und des beratenden Ausschusses des Völkerbundes ist, erklärt, daß er den Dreierausschuß für den heutigen Sonnabend nach Paris einberufen habe.

Ministerpräsident Göring bei Gombös

Sudapest, 26. Mai. Der preussische Ministerpräsident Göring legte am Freitag am Abend einmündig einen Vortragsentwurf nieder, der mit den Forderungen des Reiches geschmiert war. Demnach möchte er dem Reichsverwesler seine Aufwartung, der in zum frühesten ausnahmsweise nach Ministerpräsident Göring in Gesellschaft des Reichspräsidenten Gombös an einem Empfangstag teil, der bis zum Sonntag dort stattfinden würde. Der Abflug nach Berlin erfolgte am heutigen Sonnabend mittags. Mit dem Flugpaß befinden die Dringruppe der Wehrmacht, um den Ministerpräsidenten zu begrüßen.

Organisationsstagung der DAF

Berlin, 26. Mai. Wie der „Deutsche“ meldet, fand gestern im Gebäude der Deutschen Arbeitsfront eine Tagung der Organisations-Beiräte statt, an der die Organisationsleiter der DAF, Dr. Selzner, hielt ein längeres Referat über den Aufbau der Deutschen Arbeitsfront und stellte die Aufgaben fest, die bis zum 1. Juni durch die Organisationsleiter im Reich durchgeführt werden müssen.

Kurz des Sowjetismus prophezeit

Schanghai, 26. Mai. Der Führer der russischen Sozialistenpropaganda in den Vereinigten Staaten, Wladimir, der sich augenblicklich auf einer Orientierungstour durch den Fernen Osten befindet, ist in Schanghai eingetroffen. Wladimir hat Briefe verteilt gegenüber der Erklärung ab, daß seiner Ansicht nach das Sowjetrussland in Asien nicht nur in der nächsten Zeit gefährdet werde. Die russische Sozialistenbewegung befinde sich in 50 Millionen Dollar, mit denen der Kampf gegen den Bolschewismus in Asien fortgesetzt werde. Die Erfolge dieses Kampfes würden nicht lange auf sich warten lassen.

Sonnabend/Sonntag, 26./27. Mai 1934

Bezugspreis der „DW“: 2/10 M. auswärts 30 M. Trägersatz: 1,80 M. auswärts 30 M. Trägersatz ohne Silberbestäubung. An den Stellen mit kleinerer Ausgabe (Liebermann, Zeman, Gumbel, Bielefeld, Buchholz), 1/10 M. auswärts 30 M. Trägersatz: 1,50 M. auswärts 30 M. Trägersatz ohne Silberbestäubung.

Nummer 120

Paris, 26. Mai. Vor leeren Säulen eröffnete der Abgeordnete Chappobelaire Freitag die außerordentlichen Sondersitzungen in der französischen Kammer. Chappobelaire richtete die Aufmerksamkeit der Kammer auf die Gefahren der heutigen Lage. Deutschland rühme Mittel Europa sei zwischen den Weltmächten bereits uneinigkeit, der Krieg drohe, in Ungarn rede man nur von der Revision der Verträge. Dann ergiff der französische

Außenminister Barthou
das Wort. Er stellte einmündig fest, daß zwei Fragen und zwar die Unabhängigkeit Oesterreichs und die Abrüstungskonferenz im sofort nach der Bildung der gegenwärtigen Regierung beschäftigt hätten. Er habe dem Auswärtigen Ausschuss der Kammer bereits alle einschlägigen Schriftstücke über die mitteleuropäische Frage zur Verfügung gestellt. Barthou behandelte in diesem Zusammenhang die bereits bekannten von ihm dem österreichischen Gesandten erstellten Richtlinien und erinnerte an die von Frankreich, England und Italien abgegebene Erklärung zu der Abrüstung Oesterreichs, die deutsch-österreichische Frage vor den Völkerbund zu bringen. Er hoffe mit der Unterstützung Englands und Italiens

Die Aufrechterhaltung der Unabhängigkeit Oesterreichs zu erreichen.
Bezüglich seiner Reise nach Warschau befragte Barthou, daß sie als Ergebnis des Fortschreitens des französisch-polnischen Bündnisses geseitigt habe. Er wies einige kritische Bemerkungen von Interpellanten über seinen Ausfall. Er sei vielleicht nicht unbeteiligt an der Erneuerung des Angriffsartikels. Der Eintritt Rußlands in den Völkerbund wäre ein unumkehrbares Ereignis. Er habe in diesem Sinne gehandelt: er habe mit Hinweis auf die Bedingungen des Eintritts Rußlands in den Völkerbund gesprochen (nähere Angaben hierüber unterließ er jedoch).

In der Frage der Abrüstung setzte die gegenwärtige Regierung die Politik ihrer Vorgänger fort.

Der Präsident der Abrüstungskonferenz, Gombès, habe feinerzeit durch eine Note angefragt, ob es nicht zweckmäßig wäre, an Stelle der Konferenz unmittelbare Verhandlungen zwischen den Regierungen einzusetzen. Er, Barthou, habe damals im Einverständnis mit dem Entwurf einer Antwort seiner Vorgänger vorgefunden und sie mit geringfügigen Abänderungen in einer Form an Gombès gerichtet, die ebenso gut von Paladire und Paul-Boncour hätte kommen können.

Dem die französische Politik, die darin zum Ausdruck käme, nicht immer die Gleichbehandlung der Mächten, aber in Sicherheit und mit wirksamen Garantien.

(Zusatz: Sehr gut.) Die Note vom 10. Februar bedeute nur die Fortsetzung und die Bekräftigung der Politik vom Januar 1934. Die am 17. März und am 17. April an die britische Regierung gerichteten Antworten länden durchaus nicht im Gegensatz, wie man behauptet habe, sondern brachten dieselbe Politik zum Ausdruck. Außerdem sei durch den englischen Regierung eine weitere Note überreicht worden. Es hätten eine Reihe von Fragen offen. In der englischen Note sei mehr von der Aufsicht nach vom Völkerbund die Rede gewesen. Frankreich habe also die Pflicht gehabt, dementsprechende Fragen zu stellen und eine Antwort abzugeben.
In der französischen Note vom 6. April habe Frankreich auf die deutsche Abrüstung angespielt. Die Note vom 6. April bedeute eine Vorbereitung der Denkschrift vom 27. April, Frankreich habe in allen Punkten die einmal eingenommene Haltung inne.

Barthou stellte die Frage, ob die französische Regierung etwa damit der Ansicht sei, daß alles zu Ende wäre, und daß alle Fäden geschlossen seien, die der Abrüstungskonferenz und des Völkerbundes. Das sei durchaus nicht der Fall. Frankreich bleibe den Grundfragen der Abrüstungskonferenz und den Völkerbundsangelegenheiten treu. Der Völkerbund (Fortsetzung auf Seite 3.)

Forderungen der Armer Auch Militärdiktatur in Rumänien?

Marshall Averescu beim König - Bedenkliches Regierungsdementi

Bukarest, 26. Mai. Der Freitag brachte eine innenpolitische Hochspannung, die nachmittags durch ein Regierungsdementi zu Gerüchten über einen unmittelbaren bevorstehenden Sturz des Gesamtministeriums beibehalten wurde. Anlaß zu diesen Gerüchten gab eine neue

Audienz Marshall Averescus beim König. Die knapp aufeinanderfolgenden Empfangs des Kriegsministers, des Innenministeriums und des Ministerpräsidenten Zareacu durch König Carol ließen die Annahme zu, daß der Rücktritt des Kabinetts im Laufe des Freitag erfolgen würde. Der „Aberescu“ brachte diese Möglichkeit auch zum Ausdruck, ohne von der Seite daran gehindert zu werden. Zareacu trat dieser Annahme beim Verlassen des königlichen Schloßes durch Erklärungen entgegen, die er Briefverweirer machte. Als Gründe für eine Regierungsveränderung verschiedene angeführt, als Anlaß für

die Spannung des gestrigen Tages dürften die Forderungen militärischer Kreise angeführt werden, die Marshall Averescu bei der letzten Audienz beim König vorgebracht haben soll. Er soll er, wie die „Zaia“ meldet, eine Liste von 1600 Offizieren vorgelegt haben, die bei den letzten Wahlen nicht berücksichtigt worden seien. Zareacu soll im Laufe seiner Audienz beim König erklärt haben, daß er nur dann die Verantwortung für die Zukunft in der Armer übernehme, wenn der Kriegsminister von ihm selber benannt werde. Bis er wurde der Kriegsminister nicht vom jeweiligen Regierungschef, sondern vom König selber ausgewählt. — Es ist nicht zu leugnen, daß die Vorgänge in Bukarest eine gewisse Erregung in hiesigen politischen Kreisen ausgelöst haben. Das energische Dementi der Regierung hat aber vorläufig alle Gerüchten über einen bevorstehenden Regierungswechsel durch den Boden genommen.

Querschnitt Deutsch-Südwest in Gefahr!

Dr. Tr. Kaum sind die machtvollen Sandgebungen des VDM an Rhein und Mosel, welche die innige Verbundenheit der Heimat mit den Pionieren des Deutschiums in allen Ländern der Welt bezeugen haben, verfallen, da kommt die Nachricht von einer neuen Vergemeinschaftung des Deutschiums. Der Beschluß des südafrikanischen Parlaments.

Weiterer Mäntzung der Kurzarbeit

Berlin, 26. Mai. Im gleichen Schritt mit der Erwerbslosigkeit geht auch die Kurzarbeit in Deutschland zurück. In der letzten Aprilwoche wurden nach 61 800 unterstützte Kurzarbeiter gezählt gegen fast 72 000 Ende März 1934 und fast 190 000 Ende April 1933. Die Zahl der Betriebe, in denen noch kurz gearbeitet wird, hat sich vom März auf den April 3. gleichfalls von 3600 auf 3200 vermindert.

die frühere deutsche Kolonie Südwest, welche auf Grund der Bestimmungen von 1919 und der Entscheidung des Völkerbundsrates vom Herbst 1920 als C-Mandat der südafrikanischen Union zu gelten hat, als 5. Provinz der Union einzugliedern, ist ein glatter Bruch des Versailleser Vertrags. Die Verletzung des Charakters als C-Mandat erfordert, daß das Mandatsgebiet zwar nach den Gesetzen, aber nicht als volles Eigentum des Mandatars zu behandeln ist. Eine Eingliederung als Provinz würde jedoch nichts anderes bedeuten, als die Aufgabe der Mandatsverwaltung und die rechtsinborige Annexion. Das Deutschium in Südwest hat durch den Auszug seiner Vertreter im Parlament bezeugt, wie es über die Abfuhr der Wertschöpfung seiner nationalen Erträge denkt und daß es nicht gewillt ist, diesen neuen Versuch der Herrschaft der Souveränität des Mandatars, d. h. eigentlich des Präsidenten, über das Mandatsgebiet hinzunehmen. Würde hier erfolgreich ein Exempel statuiert werden, so müßte damit gerechnet werden, daß auch die übrigen deutschen Kolonien den Mandatsstaaten eingegliedert werden. Zweifellos würde so der Raub Deutsch-Ostafrikas, auf welches England seit langem seine Absichten gerichtet hat, der nächste Schritt sein. Deutschland hat sich seines Rechtes auf Kolonien nicht begeben; und auf der anderen Seite muß von der Einflucht Südwests und der anderen Mandatsstaaten erwartet werden, daß sie sich nicht mit dem Odium eines Rechtsbruchs belassen.

Präsidentenwahl auf dem Grabstein.

Die Bedeutung des Deutschiums im Auslande vor allem im Zusammenhang mit dem Winderbeitelproblem ist in diesen Tagen anlässlich der Präsidentenwahl in der Tschechoslowakei besonders hervorzuheben. Zum dritten Male wurde in feierlichem Rahmen in dem alten gotischen Wladislav-Saal der Prager Burg Masaryk zum Präsidenten dieses Landes gewählt. Die Wiederwahl erfolgte diesmal mit großer Mehrheit, nachdem alle deutschen Parteien ihre Zustimmung gegeben hatten. Das hat seine eigenen Gründe, denn der 84jährige Masaryk ist keineswegs ein Mann, für den die deutsche, immerhin dreieinhalb Mill. Manchen befragende

Minderheit Gefühle der Begeisterung hat. Der Nationalrat des Reiches und Gröndes dieses Nationalrates war zwar ein, nachdem er sich aus feinsten Verhältnissen zum Professore...

gierung sich nach einem außenpolitischen Ablenkungserfolg umsehen muß. Schon seit längerer Zeit bestehen die Verhältnisse...

gierung sich nach einem außenpolitischen Ablenkungserfolg umsehen muß. Schon seit längerer Zeit bestehen die Verhältnisse...

gierung sich nach einem außenpolitischen Ablenkungserfolg umsehen muß. Schon seit längerer Zeit bestehen die Verhältnisse...

Eingabe an den Völkerbundrat Wann findet die Saarabstimmung statt?

Ein Appell des Volksbundes für wirtschaftliche Gerechtigkeit im Saargebiet Saarbrücken, 26. Mai. Der Volksbund für wirtschaftliche Gerechtigkeit hat an den Völkerbundrat eine Eingabe gerichtet...

in steigendem Maße ungünstig beeinflusst

werde. Sines kommt, daß die Regierungskommission des Saargebietes sich vorerst über den Standpunkt stelle, sie müsse kraft ihres Auftrages...

Oesterreichisches Mosaj Standrecht für Völkerschüsse

Der Grund der pfingstlichen Führer-Verhaftungen - Heimwehr-Exzesse

Wien, 26. Mai. Im Ministerrat am Freitag wurde eine Ausdehnung des Standrechtes in Österreich beschlossen. Das Standrecht...

Die Regierung will nunmehr auch Sozialisten verhaften, wie es bei den Völkerschüssen, vor dem Standrecht bringen. Der Ministerrat beschloß ferner, an Stelle langjähriger Untersuchungen...

Vergeltung für Frankreich. Wagnat wurde bekanntlich eine Reihe hervorragender nationalsozialistischer Führer in die Verhaftung gebracht...

Zwei Behauptungen sind in der Erörterung über die französischen Absichten gewesen worden. Einmal der Eintritt Rußlands in den Völkerbund...

die Festlegung des Abstimmungstages beschleunigt

werde und es am besonders, das ein möglichster früher Termin für die Abstimmung angesetzt werden sollte...

werde und es am besonders, das ein möglichster früher Termin für die Abstimmung angesetzt werden sollte...

Heimwehremord nach bekanntem Muster

Nach aus Mänschen vorliegenden Meldungen wurde am Donnerstag ein nationalsozialistischer Mordanschlag...

Salzburger Attentäter ein Marxist

Wie die Reichspolizei am Freitag berichtet, wurde der mutmaßliche Attentäter vom Salzburger Festspielhaus verhaftet...

Spihone in der Wüste Als Nachrichtenspieler im Dienste des Jman von Jemen, des Wahabiten-Königs Tadschib

Von Hans Herbert Darms. Copyright by Stationärer Vertriebsstellen, Berlin 93 88

Das ist eine besondere Ehre. Ich weiß das, und ich muß dabei feierlich lächeln. Denn ich mir den ganzen Mund verbrannt habe...

Über ich lächle... Mit Tränen in den Augen und bewunderte mich, indem ich ein wunderbares Bild nach sitzenden Gefährtes dem Scheit ebenfalls in den Mund schickte.

Obstangen! Am Abend wurden wir in unser Ehrenzelt geleitet. Dort wurde ich die unangenehme Entscheidung machen, daß man unsere Revolver beiseitegerückt hatte.

Der Sklave Rali, der uns später Wasser brachte, darüber befragt erklärte mir, daß der Scheit nur die Anredeform gewesen habe unsere Waffen zu reinigen.

Wie sehr er uns aber mißtraute, sollte ich erst ein wenig später feststellen, als das Lager zur Ruhe gekommen war.

alle Munitionsgewehre waren, die die beiden Araber hatten, auf jeden Fall war doch an eine Mordtat nicht zu denken.

„Herr, wir sind hier als Ehrenwache für dich!“ erklärte mir der eine braune Würdige sehr höflich, sehr respektvoll, aber doch mit einem leichten Wächeln um die Mundwinkel.

„Ehrenwache! Ich hätte gerne auf die Ehrenwache verzichtet, denn jetzt waren wir so gut wie Gefangene und wenn wir auf die Truppen von Tadschib erst treffen waren wir verloren.“

„Schlafen!“ sagte ich lakonisch und warf mich in das allernötigste. Wirklich, nach all den Strapazen war Schlaf für uns das allernötigste.

Er erwartete schon seit Tagen einen Boten. Er erwartete schon seit Tagen einen Boten. Er erwartete schon seit Tagen einen Boten.

Nach dem Geschehen der Wüstenhöflichkeit dürfen wir nicht ablehnen. Wir gehen in unser Zelt und sind in sehr schneller Stimmung. Der Kamelreiter des Beduinen...

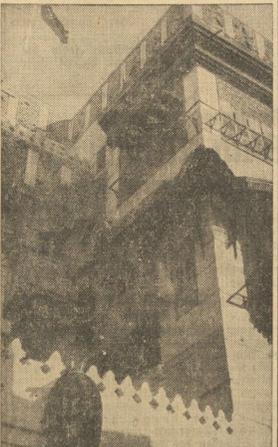
Wir haben uns ein wenig mit Rali angefreundet und da Rali gerne schwätzt, gelangt es uns ihm die Neugierde, die der Kamelreiter gebracht, ihm zu entlocken.

Wir haben uns ein wenig mit Rali angefreundet und da Rali gerne schwätzt, gelangt es uns ihm die Neugierde, die der Kamelreiter gebracht, ihm zu entlocken.

Wir haben uns ein wenig mit Rali angefreundet und da Rali gerne schwätzt, gelangt es uns ihm die Neugierde, die der Kamelreiter gebracht, ihm zu entlocken.

Wir haben uns ein wenig mit Rali angefreundet und da Rali gerne schwätzt, gelangt es uns ihm die Neugierde, die der Kamelreiter gebracht, ihm zu entlocken.

Wir haben uns ein wenig mit Rali angefreundet und da Rali gerne schwätzt, gelangt es uns ihm die Neugierde, die der Kamelreiter gebracht, ihm zu entlocken.



Schloß des Jman Tadschib von Jemen.

liegt, das noch nicht einmal die Sowjetunion anerkannt hat. Die Anwesenheit des russischen Außenministers Litwinow in Genf hat bereits das Thema der russischen Politik in Stellungnahmen behandelt, die sich gegen den Eintritt Rußlands in den Völkerbund wenden.

Rechten Endes ist Frankreichs neuer Vorstoß nichts anderes als eine an alle ehemaligen Völkerbündler gerichtete Drohung, sich in demutvoller Ergebenheit an den Genfer Weg zurückzufinden, um im Scheine des Rechts die deutschen Rechtsansprüche wieder zurückzufordern zu können.

Paris Vorberatungen in Genf Norman Davis, Henderson und Tawell. Paris, 26. Mai. Am Freitag trat eine ganze Reihe politischer Verantwortlichen in Paris ein, die sich auf dem Wege nach Genf befinden.

Paris Vorberatungen in Genf Norman Davis, Henderson und Tawell. Paris, 26. Mai. Am Freitag trat eine ganze Reihe politischer Verantwortlichen in Paris ein, die sich auf dem Wege nach Genf befinden.

Paris Vorberatungen in Genf Norman Davis, Henderson und Tawell. Paris, 26. Mai. Am Freitag trat eine ganze Reihe politischer Verantwortlichen in Paris ein, die sich auf dem Wege nach Genf befinden.

Paris Vorberatungen in Genf Norman Davis, Henderson und Tawell. Paris, 26. Mai. Am Freitag trat eine ganze Reihe politischer Verantwortlichen in Paris ein, die sich auf dem Wege nach Genf befinden.

Paris Vorberatungen in Genf Norman Davis, Henderson und Tawell. Paris, 26. Mai. Am Freitag trat eine ganze Reihe politischer Verantwortlichen in Paris ein, die sich auf dem Wege nach Genf befinden.

Dr. R. Berger zum ersten Todestag Leo Schlageter, Deutschlands Held, aus hartem Geschlecht

Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes, die den Freiheitskämpfern hervorgebracht, und ihr trübiger Sauerntamm

Am heutigen 26. Mai gebent das deutsche Volk... Leo Schlageter, Deutschlands Held, aus hartem Geschlecht... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...



für die Freiheit der Nation fortzusetzen bis zum letzten Atemzug... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

liche Messuren davongetragen hatte, die Schätzung der Zeit lediglich Sache der heiligen Geister... Der Sauerntamm... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

Der Sauerntamm... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

Holland, Schweiz und Schweden lehnen ab Keine Bütteldienste im Saargebiet

Antworten an den Völkerbund - Gegen eine internationale Polizeitruppe (Drahtbericht unferes Haus-Sonder-Korrespondenten.)

den Saag, 26. Mai. Niederländische Blätter... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

Verhätungen zur Saarformel... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

Festnahme der drei Nachwächter der Bergwerksdirektion... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

er nicht selbst und der Heimat treu, dann wird er nicht nur... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

Manch langweiliger Name aus der Zeit der Bauernkrieg... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

Albert Leo Schlageter!

Barthou zur Saarfrage

(Fortsetzung von Seite 1)

Stöße für Frankreich die Sicherheit des Friedens der Welt.

Für die Zukunft gebe es zwei Hypothesen:

werde die Abrüstungskonferenz ihre Arbeiten fortsetzen, oder werde sie ihr Mandat dem Völkerbund zurückgeben...

Die Meinung der französischen Regierung... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

ein. Er betonte, daß die Verarmung des Saargebietes durch den Vertrag geregelt sei...

Die Abstimmung sei nur dann aufzufällig, wenn sie frei sei und wenn die Abstimmung... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

ohne daß vorher ausreichende Schutzmaßnahmen getroffen wären?

Ein solches Respektieren Deutschlands genüge ihm nicht, und er sei der Ansicht, daß er in dieser Hinsicht der einmütigen Zustimmung der französischen Kammer entprechen könne...

Barthou erwiderte hier, um die Respektierung zu verdeutlichen, die gewisse Länder nach der Abstimmung über sich ergreifen lassen müßten, eine in einer Münchener Zeitung enthaltene Notiz über Max Braun, der dort in einem Raum aufgeschnitten worden sei...

daß er einer Festlegung des Abstimmungszeitpunktes nicht zustimmen könne,

solange keine ausreichenden Garantien gegeben seien. Anschließend verlas Barthou, daß die französische Regierung alles tun werde, um einen Krieg zu vermeiden...

Die Rede Barthous wurde mit großem Beifall aufgenommen.

Deutschland und das Blaubuch

Frankreich verkündet Bereitschaft zur Neuformulierung der Prozeduren

Paris, 26. Mai. Der französische Außenminister hat am Donnerstagabend das angekündigte Blaubuch über die Verhandlungen über die Neuformulierung und Befestigung der Abmachungen veröffentlicht. Das Blaubuch enthält 24 Schriftstücke, die sich auf den Zeitraum vom 10. Oktober 1933 bis 17. April 1934 erstrecken.

ferner ist die französische Regierung der Auffassung, daß es zweckmäßiger wäre, ein neues Abkommen zu schließen...

In der Note des französischen Außenministers an den englischen Botschafter in Paris, vom 16. November 1933 (Schriftstück Nr. 4 des Blaubuchs), vertritt die französische Regierung die Ansicht, daß der Austritt Deutschlands aus dem Völkerbund und das Ausschließen aus dem Abrüstungskonferenz die Ursache von den Unruhen in Artikel 8 der Verträge sind...

das hauptsächlichste Hindernis für eine Zustimmung Deutschlands... Die badische Heimat des Hauenersteiner Landes...

die alle, was in diesem Buch anderwärts gelehrt worden war, weit hinter sich ließ. Nicht nur, daß sie dem Landesgefühl den Fuß drückten, sondern daß sie seine Rechte in der Schule schützten, daß sie seine Steuern bezahlten, ihr Schicksal ertridete sich auf alles und jedes, was überkam von oben angedrückt wurde...

Sie setzten allen Anforderungen der Regierung eine Theorie des passiven Widerstandes entgegen.

Unter den Hauenersteiner Sitten, urteilt ein badischer Geschichtsschreiber, trägt noch manche ganz das Gepräge der mittelalterlichen Symbolik.

So wachen an fast allen Orten und Festtagen aus dem Walde die einfachen und aufgesetzten Kränze, wie die Rosen des Heides. 'Nix was ganng?' (gegangen) fragte der Alte seinen Sohn, wenn dieser spät abend von der Kirchweih heimkam, und wenn der antwortete: 'Ja, ich nit ganng', so schüttelte der Alte das Haupt und meinte, in seiner Jugend sei anders gewesen. Doch aber, wenn einmal 'abgegangen' war, und einer ein paar ordent-

berdict es, daß der Preis der Reichshauptstadt, Gebietsfragen, Laube, Werder und Wittenberg der Westfälischen, Sa. Adamowitz, im Verlaufe dieser Woche sprechen werden. Außerdem haben sich fast sämtliche Mitglieder der Gauleitung Halle-Verberg der NSDAP in den Tagen dieses Monats in der Universität Halle, sowie der Verleger der 'Mitteldeutschen National-Zeitung' werden von dem Lehrgang befreit werden.

Transfer-Entscheidung morgen? (Drahtbericht unferer Berliner Schriftleitung.)

Berlin, 26. Mai. Die Berliner Transfer-Verhandlungen stehen, wie wir von unserer Seite erfahren, unmittelbar vor dem Abschluß. Das Institut für Zeitungswesen an der Universität Halle, sowie der Verleger der 'Mitteldeutschen National-Zeitung' werden von dem Lehrgang befreit werden.

825 Millionen für französische Seerüstungen

Paris, 26. Mai. Der Marineauschuss der Kammer hat Freitag dem Teil der neuen Kreditforderungen der Regierung zugestimmt, der sich auf den Ausbau der Marine bezieht. Hierbei handelt es sich um 825 Millionen Franken, die für die Jahre 1934 bis 1938 bereitgestellt werden sollen. 100 Millionen sollen davon für die Marine-Kaufkraft zur Verfügung gestellt werden und 50 Millionen für gewisse luftfahrttechnische Einrichtungen.

Parteiliche Bekannmachung

Der Adjutant des Führers:

In letzter Zeit sind wiederholte von Parteimitgliedern oder Parteigenossen schriftliche Empfehlungen für Führer ausgestellt worden, die ihrem Inhalte nach nicht als 'nationalsozialistische Schriften und Bücher' bezeichnet werden können.

Nach Schaffung der Prüfungskommission zum Schutze des nationalsozialistischen Schrifttums ist es ausschließlich Aufgabe der Prüfungskommission, festzustellen, ob eine Schrift über ein Buch unter dem Begriff 'nationalsozialistisches Schrifttum' fällt. In erjunde deshalb, derartige Empfehlungen in keinem Fall mehr auszustellen.

ges.: Wilhelm Frickner, Adjutant des Führers.

Rechtsabteilung 12:

Die Leiter und Abteilungen der Rechtsabteilung Reichsleitung führen mit sofortiger Wirkung folgende Dienstbeziehungen:

- 1. Rechtsabteilung-N.2: Amt für Rechtsverwaltung; 2. Rechtsabteilung-N.2: Amt für Rechtspolitik; 3. Rechtsabteilung-N.2: Amt für Rechtspolitik, Abteilung Schulung; 4. Rechtsabteilung-N.2: Amt für Rechtsberufung; 5. Rechtsabteilung-N.2: Amt für Rechtsaufsicht.

ges.: Dr. Franz Reichleiter.

Reichsbank

Geldschwund hält an - Letzte Devisenabnahme

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 25. Mai 1934 hat sich in der vergangenen Periode die gesamte Kapitalanlage der Bank in Wechseln und Schecks, Lombards und Wertpapieren um 67,0 auf 3.025,5 Mill. M. verringert. Am einzelnen haben die Forderungen an Handelsbankier und Scheck um 72,4 auf 2.902,2 Mill. M. und an Reichsbankwechseln um 9,5 auf 8,5 Mill. M. abgenommen, dagegen die Forderungen an Lombardforderungen um 11,8 auf 74,5 Mill. M. und an bedingungslosen Wertpapieren um 8,5 auf 229,8 Mill. M. zugenommen. Die Forderungen an sonstigen Wertpapieren zeigen mit 829,0 Mill. M. eine Abnahme um 0,2 Mill. M. In Reichsbanknoten und Rentenbankfaktoren anfallenden sind 102,9 Mill. M. in die Kassen der Reichsbank zurückgeführt, und zwar hat sich der Umlauf an Reichsbanknoten um 97,2 auf 3.863,5 Mill. M. derjenige an Rentenbankfaktoren um 5,1 auf 345,4 Mill. M. vermindert. Der Umlauf an Scheckanweisungen nahm um 49,0 auf 1.890,6 Mill. M. ab. Die Forderungen der Reichsbank an Rentenbankfaktoren haben sich auf 183,5 Mill. M. diejenigen an Scheckanweisungen unter Berücksichtigung von 4,1 Mill. M. neu ausgereifter und 7,4 Mill. M. wieder eingereifter auf 307,4 Mill. M. erhöht. - Die fremden Gelder zeigen mit 82,9 Mill. M. eine Abnahme um 0,2 Mill. M. Die Forderungen an Gold in der Reichsbank haben sich um 11,8 auf 154,5 Mill. M. vermindert. Am einzelnen haben die Goldreserven um 13,9 auf 147,0 Mill. M. abgenommen und die Forderungen an bedingungslosen Devisen um 2,9 auf 7,0 Mill. M. zugenommen. Die Deckung der Noten betrug am 25. Mai 4,6 u. S. gegen 4,5 u. S. am 15. Mai d. B.

53 Millionen für Arbeitsbeschaffung! Mitteldutsche Braunkohle voran

Auschnitt aus der Arbeitsbeschaffung: Mitteldutsche Braunkohle voran. Die umfangreichen Bestrebungen der Reichsregierung, auf allen Gebieten der Wirtschaft in besonderer und anhaltender Weise einzugreifen, haben auch im speziellen Rahmen der deutschen Arbeitsbeschaffung schon zu ungeheuren Erfolgen geführt. Die Zahl unserer Arbeitslosen geht immer mehr zurück. Wie aber die Arbeitsbeschaffung sich im einzelnen ansieht, darüber berichtet in diesen Zeilen unseres Volkes in eine unparteiische Berichterstattung. Aus diesem Grunde ist es von besonderem Interesse, einmal die Ausdehnung der Arbeitsbeschaffung auf einen speziellen Gebiet, z. B. dem Steinkohlenbergbau, zu verfolgen. Am auffallendsten ist hierbei die verschiedenartige Entwicklung beim Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau. Während der Aufsteinkohlenbergbau im Jahre 1933 seine Förderung um 4,5 Mill. Tonnen auf 7,8 Mill. Tonnen, d. h. um 6,2 u. S. steigern konnte, betrug die Zunahme beim Mitteldutschen Braunkohlenbergbau nur 2,9 Mill. Tonnen, also 3,7 u. S. einer Jahresförderung von 84,0 Mill. Tonnen. Es ist hier evident, dass die Steinkohle einen größeren Anteil am Gesamtbergbau bekommt, was als die Braunkohle, weil sie in erster Linie für den Industriebedarf in Frage kommt und die Wirtschaftsbildung vornehmlich von Steinkohlenlieferungen unter Beschäftigung auslöst. Der Braunkohlenbergbau liefert vorwiegend Hausbrand. Eine Weltung des Hausbrandbedarfes kann aber erst hinter werden, wenn die Wirtschaftsbildung auch auf einer Basis der Existenzminimumbedürfnisse der breiten Massen angelehrt hat. Wir müssen also in Rechnung stellen, dass hier sich erst zu einem späteren Zeitpunkt auswirken kann. Der Aufsteinkohlenbergbau erhöhte seine Förderung im Jahre 1933 gegenüber dem Vorjahr um 290.839 auf 299.569 Mann. Die Zunahme betrug demnach 3,1 u. S. Der Mitteldutsche Braunkohlenbergbau dagegen steigerte seine Förderung um 67,0 u. S. nämlich von 33.721 Mann im Jahre 1932 auf 37.337 Mann im Jahre 1933. Sieraus geht die große Leistung des Braunkohlenbergbaues auf dem Gebiete der unmittelbaren Arbeitsbeschaffung klar hervor. Darüber hinaus hat er auch auf dem Gebiete der mittelbaren Arbeitsbeschaffung durch Auftragserteilung an die Lieferindustrie große Leistungen aufzuweisen.

Ermittlungen darüber angelegt worden, wie groß die Förderkapazität der mitteldutschen Braunkohlewerte ist unter der Annahme, daß im Lagerung keine besonderen Schwierigkeiten mehr vorhanden sind und nur ein Teil Kohle gewonnen werden kann, wie lediglich unter Einfluß aller vorhandenen technischen Mittel abgeräumt wird. Unter Inangriffnahme dieser Annahme ist die Förderkapazität der mitteldutschen Braunkohlewerte auf 130,0 Mill. Tonnen, die der mitteldutschen Tiebkohlewerte auf 14,9 Mill. Tonnen im Jahre ermittelt worden. Die Kapazität der mitteldutschen Braunkohlewerte für die Fabrikation beläuft sich auf 32,5 Mill. Tonnen. Diese Zahlen vermitteln ein sehr deutliches Bild. Wenn sie auch nur aus dem Mitteldutschen einen kleinen Auschnitt geben, so lassen sich doch aus ihnen die entsprechenden Rückschlüsse auf die Entwicklung der entsprechenden Unternehmungen ohne weiteres ziehen. Der stärkere Rückgang an Kohle in Industrie und Hauswirtschaft muß eine entsprechende wirtschaftliche Vornehmung in diesen Kreisläufen freileben lassen. Der Kampf des neuen Deutschlands gegen die Welt der Arbeitslosigkeit geht weiter. Staat und Gewerkschaften, der Wille zur Tat, sind unsere Bundesgenossen!

20000 Kraftwagen können nicht geliefert werden

Automobilindustrie kann die Aufträge nicht bewältigen. Aus einer Umfrage der Kraftwerkswirtschaft geht hervor, daß die mitteldutschen Aufträge der Kraftwagenindustrie zur Zeit bei vorrätiger Schätzung über 20000 Kraftwagen betrage. Die gegenwärtige Monatsproduktion der deutschen Kraftwagenindustrie beträgt 10000-16000 Stück. In den Sommermonaten sind normalerfalls Aufträge für 10000 bis 12000 Kraftwagen zu erwarten. Für Einzelfahrer im Wintermonat sind sogar Exportaufträge zu erwarten. Die Auftragslage ist demnach für die Kraftwagenindustrie nicht günstig. Die Produktion der Kraftwagenindustrie wird durch die gegenwärtige Auftragslage für die Kraftwagenindustrie nicht gefördert. Die Produktion der Kraftwagenindustrie wird durch die gegenwärtige Auftragslage für die Kraftwagenindustrie nicht gefördert.

Arbeitsbeschaffung im Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau

Arbeitsbeschaffung im Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau. Die Aufsteinkohlenindustrie lieferte im Jahre 1933 gegenüber dem Vorjahr um 290.839 auf 299.569 Mann. Die Zunahme betrug demnach 3,1 u. S. Der Mitteldutsche Braunkohlenbergbau dagegen steigerte seine Förderung um 67,0 u. S. nämlich von 33.721 Mann im Jahre 1932 auf 37.337 Mann im Jahre 1933. Sieraus geht die große Leistung des Braunkohlenbergbaues auf dem Gebiete der unmittelbaren Arbeitsbeschaffung klar hervor. Darüber hinaus hat er auch auf dem Gebiete der mittelbaren Arbeitsbeschaffung durch Auftragserteilung an die Lieferindustrie große Leistungen aufzuweisen.

Ungeheuerliche Getreideverluste

Ungeheuerliche Getreideverluste. Die ungeheure Arbeitsschwierigkeit der Getreideernte im Herbst 1933 hat auf Grund der hohen eingegangenen Getreideverluste für den Winter eine mittlere Ernte zu rechnen. Bei derartigen Umständen wäre nicht allein der Auslandsbedarf, sondern auch eine normale Versorgung sichergestellt. Für die Regierung des Reiches steht die Getreideernte gegenwärtig im Vordergrund der Aufmerksamkeit. Im Hinblick auf die gegenwärtige Lage der Getreideernte ist die Auftragserteilung an die Lieferindustrie von großer Wichtigkeit.

Lohnsteuer gut entwickelt

Das Einkommen an Steuern, Zöllen und Abgaben hat sich im Monat April 1934 sehr gut entwickelt. Die Einnahmen betrugen im April 1934 an Zöllen und Verbrauchssteuern 2607,0 und an Einkommensteuern 598,1 Mill. M. (1933: 2675,0 und 598,1). Von den Zöllen und Verbrauchssteuern entfielen 2607,0 auf den April 1934, 2675,0 auf den April 1933. Die Einnahmen an Einkommensteuern betrugen im April 1934 598,1, im April 1933 598,1. Die Einnahmen an Einkommensteuern betrugen im April 1934 598,1, im April 1933 598,1.

Zweifelhaftigkeit

Zweifelhaftigkeit. Die Einnahmen an Einkommensteuern betrugen im April 1934 598,1, im April 1933 598,1. Die Einnahmen an Einkommensteuern betrugen im April 1934 598,1, im April 1933 598,1.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table with columns for various stock indices and values, including Reichsbank, Rentenbank, and various bank shares.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai 1934

Table with columns for various stock indices and values, including Reichsbank, Rentenbank, and various bank shares.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table with columns for various stock indices and values, including Reichsbank, Rentenbank, and various bank shares.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table with columns for various stock indices and values, including Reichsbank, Rentenbank, and various bank shares.

Bank-Aktien

Table listing various bank shares and their prices.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Nach gegen Schluß traten keine Veränderungen mehr ein. Karten lagen fest und schlossen mit 188,375. Die mitteldutsche Finanzierung für den Sommer lieferte sich auf 2,502, für das englische Pfund auf 12,735.

Mitteldutsche Getreide- und Futtermittel in Berlin vom 25. Mai

Mitteldutsche Getreide- und Futtermittel in Berlin vom 25. Mai. Die Preise für Getreide und Futtermittel haben sich im Vergleich zum 24. Mai kaum verändert. Die Preise für Getreide liegen zwischen 11,50 und 12,50, die Preise für Futtermittel zwischen 1,50 und 2,50.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Berliner Effektenkurse vom 25. Mai

Table listing various stock indices and values.

Verbesserte Liquidität

Monatsbilanzen deutscher Kreditbanken.

Die Zahl der Monatsbilanzen veröffentlichten Kreditbanken hat sich gegenüber dem Vormonat um eine erhöht, wieder aufgenommen ist die Zahl der ...

Während die Bilanzfiguren der deutschen Banken zum Ende März beeinflusst waren durch die Anforderungen, die jeweils zum ...

In laufender Rechnung ist zum großen Teil ...

Insgesamt stiegen die Kreditoren bei den ...

Einem Rückgang der Kassenbestände um 4 ...

Die Bestände an Wechseln und Wechseln ...

Zur Entwicklung der Bilanzfiguren bei den ...

Wirtschaftsgrundschau

* Gefallene Preisindizes in der ...

Nordische Mittelmeertradition

Neuer die Tätigkeit ausländischer, im ...

Nach E. L. sind die Begriffe Norden und ...

Erwerbsgesellschaften

* Autobahn Röh O. m. b. H. G. —

Die Diener des Fremdenverkehrs

Das hallische Hotelwesen im Zeichen der Aufwärtsentwicklung

Die allgemeine Lage des Gaststätten- ...

Kundenbezug des modernen Hotelgastes

Es gilt in dieser Beziehung noch viel auf- ...

nur rund 60 000 Fremde

Geachtet werden. Noch augenfälliger wird ...

Über die ersten Monate dieses Jahres lassen ...

Uegenüber dem Vorjahre zeigt das erste ...

Ziffern, die Mut machen!

den getrennten Anteil des Viedes der Gitter- ...

Erst mit dem Vordringen südlicher ...

Die letzte Vereinigung des Skandinavien ...

Die Reichsbelegung teilt mit: Die Er- ...

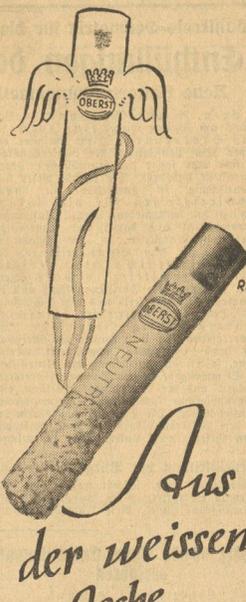
der Anforderungen unter Verzicht auf den ...

Schwarzes Beert

Eröffnung der Reichstheaterwoche durch ...

Die Reichsbelegung teilt mit: Die Er- ...

Die neue Kontroll-Kommission für Filme, ...



Aus der weissen Asche steigt...

nach jeder Oberst-Zigarette

das Verlangen nach der näch-

sten. Ihr Neutra-Papier hat

einen vorbildlichen Brand,

es stört nicht das Aroma

des Tabaks, vielmehr läßt es

alle Feinheiten der milden

Mischung klar und rein her-

vortreten.

OBERST

die einzige 3/4 Pfennig-

Zigarette mit Neutra-Papier.



Zu der guten Zigarette

gehört die Mitteldeutsche National-

Zeitung mit ihrem interessanten In-

formationsteil, den führenden

Leitartikeln, dem wirklich nation-

alspolitischen Wirtschaftsteil

Wahlkreis-Geometrie für die Saar
Enthüllungen des Berner „Bund“

Neue Hintertreibungs-methode gegen das Saarplebiszit
Bern, 26. Mai. Der „Bund“ in Bern bringt am Freitag wieder eine Zuschrift aus Saarbrücken, deren Verfasser entweder den Präsidenten der Regierungskommission oder sogar den französischen Präsidentschaftsrat, die Ablichter dieser Veröffentlichung ist zweifellos die, neue Schwierigkeiten für die Abstimmung zu konstruieren, überall Unschärfe herbeizuführen und damit den französischen Verkleinerungsabsichten in die Hände zu arbeiten. In dem Bericht heißt es, daß Baron Klotz sich nicht als erfolgreicher Vermittler in Genf gezeigt habe. Zwischen dem Juristenamt und der Saarregierung energetisch und dem Völkerverbund und Deutschland andererseits Beziehungen in der Zukunft. Gegenläufige. Die Saarregierung sei noch immer der Meinung, daß nach Gemeinden abgestimmt werden könne, sofern die Auffassung der Herren und die Stimmgabe in den Bürgermeisterversammlungen und der Regierungskommission eine Umgruppierung sämtlicher Bürgermeistereien gefordert würde. Die Saarregierung werde daher dem Völkerverbund eine Demarkation und einen Gesetzentwurf unterbreiten, in welchem die Neuenteilung der Bürgermeistereien vorgeschlagen wird. Damit werde auch der Einwand entkräftet, es sei Aufgabe des Abstimmungsausschusses, diese Aufgabe durchzuführen.

Der Anhalt gibt recht interessante Aufschlüsse über Auffassung und Pläne gewisser französischer und Völkerverbundstreife im Saargebiet. Vor allem entscheidend ist der Passus über das Interesse völkerverbundstreife „Weltanschaulicher Oppositionsgruppen“ des Saargebietes am Eintritt in den Völkerverbund. Danach würden Mitglieder des Eintritts Anstalts in den Völkerverbund allen Grades u. a. auf eine Kombination der Art hinauszuwirken, daß dafür, daß auf französisches Betreiben der Völkerverbund der „moralischen Bewegung“ in dem Völkerverbund eintritt, das Saarplebiszit dann im Völkerverbund für den Status quo eintreten würde.

Bisher 60 000 Agrar-Entschuldungs-Verfahren

Letzte Freitag: 30 Juni
Berlin, 26. Mai. Die Frage der landwirtschaftlichen Entschuldung erörtert der Ministerpräsident in der Landwirtschaftsministerkonferenz. Er betont u. a., die Entschuldung solle nicht herabgesetzt werden, daß aus den Vertriebsverhältnissen neben dem Lebensunterhalt des Bauern auch seiner Familie die Verpflegung und allmähliche Tilgung der Schulden bestritten werden könne. Anträge auf Eröffnung des Entschuldungsverfahrens sind für den Zeitraum vom 30. Juni 1934 bis zum 30. Juni 1935 gestellt worden. Bisher seien etwa 60 000 Verfahren eröffnet worden. Jeder seien aber Verfahren bisher in größerer Anzahl wieder wieder gestrichelt worden als geschlossen worden.

China verurteilt nie!

Erklärung
Schanghai, 26. Mai. Der ehemalige chinesische Außenminister Dr. Wang erklärte der Presse gegenüber, daß China unter keinen Umständen auf die innere Mongolei verzichten werde. Die innere Mongolei bilde einen unauflösbaren Teil der chinesischen Republik. Sollte Japan versuchen, die innere Mongolei von China abzutrennen, so würden sich neue schwere Verwundungen im Fernen Osten ergeben.

Müsse Ausschreitungen in Toledo

Valdische Streikbewegung eröffnet
Newport, 26. Mai. Am späten Nachmittag trieb die Nationalgarde nach einer Erklärung von Toledo (Ohio) die Wende, deren Sichtung immer dringender wurde, mit Truppen und Maschinengewehren. Mehrere Streikende wurden verletzt. Die Menge verlor einige Arbeitswillige, rief ihnen die Krieger vom Belbe und sagte sie auf und blühten durch die Straßen. fünf Demonstranten wurden verletzt. Die Verhandlungen zwischen der Fabrikleitung und den Streikenden unter Teilnahme eines Regierungsvertreeters beizulegen die Streikenden auf einer Vorberührung um 10 u. 8. und Anerkennung ihrer gewerkschaftlichen Vertretung. Man hofft auf eine baldige Regelung des Streikfalles.

1000 Säuer unter Wasser gefest

London, 26. Mai. Wie weiter aus London meldet, ist der Fluss Rym über die Meer getreten und hat ein weites Gebiet überflutet. Hierbei wurden rund 1000 Säuer in der Stadt unter Wasser gefest, ebenso zahlreiche Häuser und landliche Anwesen. Hunderttausende Menschen sind nicht zu befragen.

Himalaja-Expedition 3000 m hoch

Hauptlager errichtet
Berlin, 26. Mai. Die deutsche Himalaja-Expedition meldet am Freitag aus Nanga Parbat, daß die über 3000 m hohe Nanga-Parbat vollständig ist. Dem Deutschen Dienst ist folgender Bericht von dem Leiter der Expedition, Willi Merz, zugegangen: Am 12. Mai begann der Abmarsch in Höhe, der letzten Kolonisation über Doshim zum großartig wieder, tief einschneidenden Tal des Nanga Parbat. Nach sechs Tagen vom Strom mittels Booten überquert. Zum ersten Male zeigte sich hier im Überblick der Nanga-Parbat in seiner überwindlichen Majestät. Bei ausdauernder Steige gelangte die Expedition am nächsten Tage nach Nanga-Parbat, dem einzigen Wäudern überzogen in diesem weitabgelegenem Gebiet

Gegen deutschfeindlichen Boykott

Ein Telegramm der deutsch-amerikanischen Wirtschaftsführer
Newport, 26. Mai. Die German American Protective League (Deutsch-Amerikanische Wirtschafts-Allianz) (DAPA) sandte nach einer Massenführung in Madison Square Garden ein langes Telegramm an Roosevelt, in dem gegen den deutschfeindlichen Boykott als Verletzung der Antitrustgesetze von 1890 scharfer Protest erhoben wurde. Auf dieses Telegramm ging von der Generalstaatsanwalt Washington folgende Antwort zu: „Schätzen Sie Ihre als Präsidenten geübten Telegramme vom 18. Mai. Erhalten bereits früher von Privatfeind-Verweidern erwählte Angelegenheit. Erhalten Beweismaterial über angeblich gegenwärtige Tätigkeiten und der Wirkung auf amerikanische und amerikanische - ges. Harold A. Stephens, Stellvertreter der Generalstaatsanwalt.“ Die „DAPA“ erwidert nun in einem Rundschreiben an sämtliche Firmen, Kongresse, Verbände, Berufsverbände, die am deutsch-amerikanischen Handel interessiert sind, aus förmliches Beweismaterial, aus dem hervorgeht, daß der deutschfeindliche Boykott tatsächlich in der nur zu berücksichtigten Form durchgeführt worden ist.

Handball

Verweis am Sonnabend werden im Lager der Handballer einige Spiele ausgetragen. In einem Freundschaftsspiel trafen sich in den Abendstunden auf dem Wacker-Platz Wacker - Borussia. In einem Torfuss vor einigen Wochen konnten die Wacker-Spieler die Gäste mit 3:2 niederhalten. Zusammen haben nach anderer Ansicht die Borussia ein Spielstärke gewonnen, so daß ein spannender Kampf zu erwarten ist, dessen Ausgang man als ungewiß bezeichnen kann. Die Wacker-Spieler am Sonnabend nach Weiskensfeld, um gegen die dortigen Borussia zu antreten. Bemerklich die Weiskensfeld mehr die Wacker-Spieler, so halten wir sie immerhin für fast genug, um gegen Weiskensfeld einen Sieg zu erzielen. Das Gegenteil würde einen großen Rückschlag für die Wacker-Spieler bedeuten.

Bezirksklassen-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Bezirksklassenmeisterschaft werden am Sonntag die Weiskensfeld Borussia und Borussia Sondershausen zum Kampf antreten. Die Weiskensfelder werden die technisch bessere Elf, während Sondershausen ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Weiskensfelder damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Weiskensfeld einen Sieg landen können. Favorit Wacker-Weiskens - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Vom deutschen Sport



Gelmutz Laufführer ausgebürgert

Der bekannte Tiroler Eisführer Gelmutz Laufführer, der der Tiroler Landesbehörde gerichtet und damit der österreichischen Staatsangehörigkeit verlustig erklärt worden ist, weil er sich nach dem 16. August 1933 unzulässig nach Deutschland begeben hat.

Handball

Verweis am Sonnabend werden im Lager der Handballer einige Spiele ausgetragen. In einem Freundschaftsspiel trafen sich in den Abendstunden auf dem Wacker-Platz Wacker - Borussia. In einem Torfuss vor einigen Wochen konnten die Wacker-Spieler die Gäste mit 3:2 niederhalten. Zusammen haben nach anderer Ansicht die Borussia ein Spielstärke gewonnen, so daß ein spannender Kampf zu erwarten ist, dessen Ausgang man als ungewiß bezeichnen kann. Die Wacker-Spieler am Sonnabend nach Weiskensfeld, um gegen die dortigen Borussia zu antreten. Bemerklich die Weiskensfeld mehr die Wacker-Spieler, so halten wir sie immerhin für fast genug, um gegen Weiskensfeld einen Sieg zu erzielen. Das Gegenteil würde einen großen Rückschlag für die Wacker-Spieler bedeuten.

Bezirksklassen-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Bezirksklassenmeisterschaft werden am Sonntag die Weiskensfeld Borussia und Borussia Sondershausen zum Kampf antreten. Die Weiskensfelder werden die technisch bessere Elf, während Sondershausen ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Weiskensfelder damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Weiskensfeld einen Sieg landen können. Favorit Wacker-Weiskens - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Handball

Verweis am Sonnabend werden im Lager der Handballer einige Spiele ausgetragen. In einem Freundschaftsspiel trafen sich in den Abendstunden auf dem Wacker-Platz Wacker - Borussia. In einem Torfuss vor einigen Wochen konnten die Wacker-Spieler die Gäste mit 3:2 niederhalten. Zusammen haben nach anderer Ansicht die Borussia ein Spielstärke gewonnen, so daß ein spannender Kampf zu erwarten ist, dessen Ausgang man als ungewiß bezeichnen kann. Die Wacker-Spieler am Sonnabend nach Weiskensfeld, um gegen die dortigen Borussia zu antreten. Bemerklich die Weiskensfeld mehr die Wacker-Spieler, so halten wir sie immerhin für fast genug, um gegen Weiskensfeld einen Sieg zu erzielen. Das Gegenteil würde einen großen Rückschlag für die Wacker-Spieler bedeuten.

Bezirksklassen-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Bezirksklassenmeisterschaft werden am Sonntag die Weiskensfeld Borussia und Borussia Sondershausen zum Kampf antreten. Die Weiskensfelder werden die technisch bessere Elf, während Sondershausen ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Weiskensfelder damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Weiskensfeld einen Sieg landen können. Favorit Wacker-Weiskens - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

Waldseeufer-Meisterschaft

Sonnabendspiele
In einem Kampf um die Waldseeufermeisterschaft werden am Sonntag die Waldseeufer Borussia und Waldseeufer Borussia zum Kampf antreten. Die Waldseeufer werden die technisch bessere Elf, während Waldseeufer ein Plus durch seinen körperlichen Einsatz beim Spiel hat. Es wird sehr davon abhängen, inwieweit sich die Waldseeufer damit abfinden können. Technisch sollte ohne Zweifel Waldseeufer einen Sieg landen können. Favorit Waldseeufer - 2:1.

BLICK ÜBER HALLE

Kinderheilstätte



Haus der Kinderheilstätte

Seit mehr als 25 Jahren unterhält der Vaterländische Frauenverein in der Ludwigsstraße 37 ein gut geleitetes Kindererholungsheim, das aber, seitdem die Verpflegung erholungsbedürftiger Kinder nach auswärts immer mehr in Aufnahme gekommen ist, nicht mehr den gewünschten Platzraum hatte.

Die Anstalt, die Professor Dr. Goebel zusammen mit einer Pflegerin, die heute wohnt, betreibt, kann 40 Patienten fassen; jedoch bietet im oberen Stock ein großer Saal, der zur Zeit als Vorratsdepot benutzt wird, die Möglichkeit einer bedeutenden Vergrößerung.

Ein Krankenhaus für Infektionskrankheiten erfordert natürlich viel Einzelräume, um die verschiedenen Krankheitsfälle zu können; deshalb wurden die früheren großen Schlaf- und Konferenzräume in 12 Einzelzimmer aufgeteilt.

heißt, wie weit sich in den einzelnen Räumen die kleinen Kinderfamilien zusammengeschlossen haben, gemächlich spielen, sich gegenseitig helfen und erziehen.

Sehr günstig konnte man infolge der Lage des Hauses den Raum für tuberkulöse Kinder gestalten, der durch Öffnen der großen Fenster in eine ideale, gesunde Biegung überwandelt werden kann und ebenfalls den für Reconvaleszenten, der mit seiner großen Terrasse bei vollkommener Isolierung der Kranken, doch deren Aufenthalt in frischer Luft ermöglicht.

Ein Kochparterre und erster Stock so zu einer überaus praktischen modernen Kinderklinik ausgebaut, so enthält der zweite Stock gemüthliche Räume für die Schwestern, die Hausangestellten und die Schülerinnen; denn die Anstalt bildet auch Sänglingspflegerinnen sowie Kinderlehrerinnen praktisch aus, die dann den theoretischen Unterricht in der Universitätskinderklinik erhalten.

Am Erdgeschoß liegen die vielen Wirtschaftsräume mit der großen Küche, wo für den Tagesbedarf gelocht wird und wo auch die Ernteprodukte des großen Gartens zu vorzüglichen Speisen für die ohnehin sehr verarbeiteten werden. Um den Wirtschaftsetat zu verringern, werden sogar mehrere Schweine vom Bes.

fall des Ganzbaus fertiggestellt. Am Erdgeschoß liegt ferner die moderne Wäscherei und ein kleines Laboratorium für einfache Untersuchungen.

So nimmt man von einem Rundgang durch die Anstalt mit dem freundlichen Bilde der sorgsam betreuten Kinder in hellen, hellen Räumen den Eindruck mit von einer mühsamen, opfervollen Arbeit im Dienste der Allgemeinheit, die hier in ruhiger Selbstverständlichkeit geleistet wird.

Biber im Zoo

Mit dem Eintreffen zweier Biber im Zoologischen Garten ist ein jahrzehntelanger Wunsch wohl aller Zoofreunde in Erfüllung gegangen. Basi dieser mehrwürdigen Mager, in Europa nur noch ein Naturdenkmal, wohnt im Zoo, besser hin, auch in den Zoologischen Garten der einzigen Preussischen Provinz, in der er noch in Freiheit vorkommt?



Rudolf Senkel, Führer des Bannes 36

Morgen zum ersten Mal in geschlossener Front Jugend der Zukunft!

Morgen wird der Bann 36 der Hitler-Jugend zum ersten Male in geschlossener Front an die Öffentlichkeit treten, um seinen einheitlichen Willen und den gemeinsamen Entschluß am Aufbau des nationalsozialistischen Reiches zu bekunden.

eine Jugend, die unentwegt weiter will, vorwärts als Jugend der Zukunft, als politische Soldaten der großen Armee des Führers, nur um zu — dienen!

Auch der Weg der halbfähigen Hitler-Jugend war ein Weg des Entschlusses und des Willens. Im roten Sachsen Mitteldeutschlands fand eine kleine Gruppe unerbittlicher, bester Junger, derer der Geist und der Hauch in Gemeinschaft mit der NSDAP im Kampf gegen kommunistische Wahnwitz, im Kampf gegen eine bürgerliche Dummheit gleichgültiger und lauer Dichter, im Kampf gegen ein System, einen Staat, der nicht mehr fähig war, seine Jugend für sich zu begeistern.

Rundfunk und Pfändung

Neben der Ausweitung des preussischen Rundfunknetzes steigt jetzt auch ein Gutachten des Reichsjustizministers zur Frage der Pfändbarkeit von Rundfunkgeräten vor. Der Minister betont, daß sich im Laufe der Jahre in der Praxis eine unmerkliche Wandlung im Sinne einer Erweiterung des Kreises der als unpfändbar anzusehenden Gegenstände vollzogen habe.

Trotz Terror und Verbot, trotz Dasei und Verfallungswuchs die junge sozialistische Front, die einst die Einheit der deutschen Jugend vordrängte, sollte.

Drei Schwestern sind zusammen 258 Jahre alt

Hundert, tausende deutscher Jungen und Mädchen fanden den Weg zu Adolf Hitler und seiner Jugend, weil sie nach einem Glauben hatten an Deutschland, an ihres Vorgesetzten Zukunft!

Wohl sie nichts wissen wollten von Nacht und bitter Regenschlag, von Wind und Sturm, weil, fanden weil sie Träger waren revolutionärer Haltung und Gesinnung, die nicht nach dem persönlichen Wohlbedenken des einzelnen fragt, sondern die sich freiwillig einordnet in die Gemeinschaft! Eine Jugend, die Kampf und Sieg auf ihre Fahnen geschrieben hat!

Mit dieser Hingebung hat die halbfähige Hitler-Jugend die Jahre des Kampfes in vorderer Front als junge Garde der Bewegung erlebt und durchgemacht und mit beschönigter Weisheit, der gleichen Haltung hat sie nach der Wadterregung, seit dem Bestehen des nationalsozialistischen Reiches an der Bewirtung der Aufgaben, die der Führer seiner Jugend stellte, mitgearbeitet.

Als eine in sich geschlossene Kameradschaft lebte sie den nationalen Sozialismus der Tat!

Wohin Aufgaben an sie herankommen, die noch so schwer waren, nichts konnte diese Jugend von der Erfüllung ihrer Pflicht abhalten. Die unbedingte Treue und Hingabe an den Führer hat sie jedes Gernichts überwinden können. Die Karole Walbur von Schtrand durch Sozialismus zur Weltanschauung nicht zuletzt der Mitteldeutschen Jungenerfahrung zur letzten Zielsetzung geworden.

So findet Halle, als eine Stätte, auf der sich die Weltanschauung der roten Genossen, der politischen Meinungsstrenge der deutschen Parteien und die Welt eines in sich gefestigten und wehrhaften Deutschlands besonders stark ausprägen, heute eine in sich geeinte Jugend vor. Eine Jugend, die nicht mehr fragt nach Besitz und Klasse, die keine Unterschiede mehr kennt,

Eigenheimbauten mit Zuschüssen

Die 2 Millionen Mark, die die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung neuerdings zur Förderung des Eigenheimbaues zur Verfügung gestellt hat, sind nunmehr auf die Länder verteilt worden. Der Präsident der Reichsanstalt hat gleichzeitig die für den nächsten Winterbeginn bis auf den 31. März 1934 festgesetzte Frist aufgehoben und den Zeitpunkt für die spätere Veranlassung, auch für die bisher bereitgestellten Beträge auf den 31. Dezember 1934 verlegt.

Familienzuschläge für Landarbeiterkinder

Nach Einführung des Landjahres in Preußen ist für die Arbeitslosenunterstützung die Frage von Bedeutung geworden, ob für die zum Landjahr einberufenen sozialistischen Kinder noch Familienzuschläge auf rein vericherungsmäßiger Grundlage, also für die ersten sechs Wochen des Unterjahrsbezuges



Frau Amalie Boed geb. 1850, Frau Johanna Bellmann geb. 1849, Frau Emma Warth geb. 1845

von Kurzusgegenstand zum künstlichen Gebrauchsgegenstand aller Bevölkerungsstufen entwickelt habe, habe die Praxis überwiegend an dem Standpunkt, daß das Gerät — jedenfalls soweit es sich nicht um große Kurzusapparate handelt — regelmäßig als unpfändbar anzusehen ist und zwar auch dann, wenn der Besitzer die Anlage nicht beabsichtigt oder als Gewinn in seinem Betriebe benötigt. Der Reichsfinanzminister hat das Gutachten des Justizministers den Finanzbehörden mit dem Erlaube zugeleitet, in Zukunft danach zu verfahren.

zu leisten sind. In einem Rundschreiben an die Arbeitsämter befragt der Präsident der Reichsanstalt diese Frage. Anders gestaltet sich nach Auffassung des Präsidenten die Reichsanstalt die Rechte während der Zeit, in der die Unterhaltung oder die Vorzahlung der Hilfsbedürftigkeit gesichert ist. In dieser Zeit könne ein Kurzusunterstützungsbetrag für ein ins Landjahr untergebrachtes Kind grundsätzlich nicht mehr als Hilfsbedürftigkeit angesehen werden, da ihm die Sorgen für dieses Kind abgenommen worden seien.

Central-Ankaufstelle zur 1. Reichsnährstands-Ausstellung vom 29. Mai bis 3. Juni 1934 in Erfurt treffen sich alle Landwirte auf Stand 66 - Reihe 10. Treffbuch liegt aus. Fernsprech-Gelegenheit Nr. 22674.

Sahnen heraus!

Am Sonntag, dem 27. Mai, marschieren die SS-Bann 36 erstmalig in Halle. Die Bevölkerung unserer Stadt zeigt ihre Verbundenheit mit den jungen Kämpfern und Garanten einer besseren Zukunft...

gez. Dohmgoergen, Kreisleiter.

Schutzvorschriften für kirchliche Feiertage

Nachdem der Reichsminister des Innern durch Verordnung vom 18. März 1934 Vorschriften über den Schutz der Feiertage und der gesetzlichen Feiertage erlassen hat, hat nunmehr der Reichsminister des Innern auf Grund der genannten Verordnung ergänzende Vorschriften zum Schutze der rein kirchlichen Feiertage erlassen.

Die Schutzvorschriften sind den vom Reichsminister des Innern für die gesetzlichen Feiertage erlassenen Vorschriften weitgehend angelehnt. Verboten sind an sich alle öffentlichen feierlichen Arbeiten, die geeignet sind, die äußere Ruhe der evangelischen oder katholischen Versammlung nicht nachteilig zu beeinflussen.

Gerichtstermine

In der kommenden Woche finden unter anderem folgende Gerichtstermine im Bezirk des Landgerichts Halle (Saale) statt:

Montag, den 28. Mai vor dem IV. Strafkammer 9. Uhr gegen Franz A. aus Sch. wegen Vergehens nach § 110 St.-G.B. und § 1 der W.O. vom 10. 11. 1920 des Reichspräsidenten.

vor dem II. Strafkammer 9. Uhr gegen Karl Z. in D. wegen falscher Anschuldigung, bezgl. Verleumdung.

Dienstag, den 29. Mai, vor dem Schöffengericht 10. 21. 9 Uhr gegen Karl F. in D. wegen Diebstahls und Betrugs gegen §§ 259, 260 St.G.B.

„Menschen des Dendoch“

Eine neue Ausstellung im Stadtsaal. Unter dem Vorwort von Frau Gertrud Rindinger trat der Arbeitsausschuss der Ausstellung „Menschen des Dendoch“ zu einer Versammlung im Stadtsaal zusammen. Es hatten sich zahlreiche Vertreter der städtischen und kirchlichen Verbände und der sozialistischen Verbände eingeladen.

Volksinteressentum gewinnt diese Ausstellung ganz besonders dadurch, daß man den eigenen Reichen das haushälterische Verhalten, den Armen die Notwendigkeit der Hilfe, den Menschen noch lebensfähig bis zu vollendeter Minderjährigkeit sind.

L. S. 4 des Opiumgesetzes vom 10. 12. 1929 § 1 der W.O. über den Verkauf des Opiums... Freitag, den 1. Juni 1934, vor dem Schöffengericht 10. 21. 11. 15 Uhr gegen Rudolf B. und Dr. Werner Z. in D. wegen falscher Körperverletzung.

Mittwoch, den 30. Mai, vor dem Schöffengericht 10. 21. 9 Uhr gegen M. W. und Paul S. beide in D. wegen Untreue, schwerer Mißhandlung und Unterdrückung... Donnerstag, den 31. Mai, vor dem Schöffengericht 10. 21. 9 Uhr gegen Hugo R. in D. wegen Verleumdung und Vergehens gegen Alexander A. in D. wegen Verleumdung gegen die Staatsgewalt, Verleumdung, Verleumdung... 12. 30 Uhr gegen Andreas W. in D. wegen Verleumdung und Vergehens gegen §§ 1, 2 der W.O. Reichspräsidenten 8. 12. 1931, Teil 8 Kap. III (StGB I. S. 699).

Deutscher Industrie- und Handelskongress Wendepunkt im Verkehrswesen

Der Verkehrsansatz des Deutschen Industrie- und Handelskongresses trat unter Vorsitz von Direktor Hennede (Brandenburg) zu einer Sitzung zusammen. Es waren alle an der Frage Eisenbahn und Kraftwagen beteiligten Wirtschaftskreise vertreten. An seiner Spitze stand Reichsminister des Innern, Reichsminister des Verkehrs, Reichsminister der Finanzen, Reichsminister der Reichsbahn, Reichsminister der Reichsregierung, Reichsminister der Reichsregierung, Reichsminister der Reichsregierung, Reichsminister der Reichsregierung.

Motorisierung des Verkehrs

haben, allmählich aufzuheben. Die deutsche Automobilindustrie habe einen nie vorher erreichten Aufschwung erreicht. Bei dieser Sachlage sei es dringend geboten, einer Befriedigung zwischen Eisenbahn und Kraftwagen im Güterfernverkehr zu kommen. Bei dem Wettbewerb zwischen Reichsbahn und Kraftwagen müsse in der wirtschaftlichen Hinsicht der Verkehrsgebiete die Reichsbahn, in der verkehrsökonomischen Hinsicht die Kraftwagen, in der verkehrsökonomischen Hinsicht die Kraftwagen, in der verkehrsökonomischen Hinsicht die Kraftwagen.

Erklärung der Standarte N 36

Weihe von über 100 Sturmflammen

Am Sonntag, dem 10. Juni findet auf dem Gimriker Dam die Weibung der Standarte N 36 der SA der NSDAP statt. Am diesem Tage markiert die Standarte zum ersten Mal in ihrer gesamten Existenz in Strahlen Halle.

Amnarrich

Amnarrich, am dem die Weibung am 10. Juni erfolgt, erfolgt von mehreren Stellplätzen aus durch alle Teile der Stadt. Zu der Weibe der über 100 Sturmflammen werden sich treffen außerdem die Fahnenflügel und Abordnungen der Standarte N 34, N 72 und N 13 in den frühen Morgenstunden in Amnarrich.

Wo sie hingehören

Die „bedeutendsten“ Schriftsteller der Welt in Moskau. Am Juni wird in Moskau ein Kongress der Sowjetdichters stattfinden, zu dem, wie die „Pravda“ mitteilt, auch aus dem Ausland die „bedeutendsten“ Schriftsteller der Welt eingeladen werden sollen. Der wichtigste Redner wird die „Pravda“ als Zentralorgan der kommunistischen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei.

Unter falscher Flagge

Das in der Berliner Privattheater zur Zeit nicht gerade sehr gut geht, ist ein offenes Geheimnis. Nichts wäre es jedoch, wenn man den Grund dafür in einer Theatermangelhaftigkeit des Publikums findet. Im Gegenteil! Das Publikum geht gern ins Theater, wenn ihm wirklich etwas Gutes und Neues geboten wird. Hier ist aber der Mangel: Man bietet eben nur sehr selten etwas Neues, das den heutigen Menschen wirklich irgendwie befriedigen kann. Selbst auf der Höhe der Spielzeit in Berlin mit nur wenig Aufführungen herauskommt wenig aus, was wirklich gerechtfertigtes Publikum fassen ein neues Volk aufzunehmen gewöhnt werden kann, so wenig kann sich auch aus verschiedenen Massen ein echtes Volk herausfinden.

Kraftwagen-Unfall

Verlehte auf dem Wege der Besserung

Wie aus der Pressestelle der Gauämterstelle zu dem Verlehen der am Freitagmorgen Verunglückten mitteilt, hat sich der Unfall der Verlehten bis zum gestrigen Tage nicht wesentlich bessert, so daß weiterhin begründet angenommen ist, daß der Verlehte, wenn auch langsam, fortgeschritten wird. Besserung dafür ist aber, daß keinerlei Komplikationen eintreten werden. Auch für die verunglückte Operettenängerin Fräulein Marion Kaufmann glauben die Ärzte folgen zu können, daß sie mit dem Leben davon kommen wird. Streiber kann mit Verlehten allerdings erst mit Ablauf des Sonntags entlassen werden.

Das Unglück selbst ist auf das Zusammenstoßen verletzender unglücklicher Umstände zurückzuführen. Es wird noch mitgeteilt, daß sich Herr Walter Krumm, Deutscher, am die Verlegung der Verunglückten die erforderliche Hilfe leisten hat. Er hat beim Verlehen der Unfallstelle unverzüglich seinen Privatwagen zur Verfügung gestellt, geräumt und die Verunglückten mit größtmöglicher Umsicht in des Kreisstrassenhaus Köthen gebracht. Auf diese schnelle Hilfe und die damit verbundene schnell möglich gewordene Inangriffnahme der ärztlichen Behandlung ist der Verlehte zu danken, daß die Teilnehmer an der Unglücksfahrt sich heute auf dem Wege der Besserung befinden.

Während es allen mitgeteilt, daß den Verunglückten aus feiner Kreise, besonders von der hiesigen Bevölkerung, eine überaus herzliche Anteilnahme an dem schweren Unfallgeschick zuteil wurde.

Großgaststätte Reichshof

Inhaber: Curt Teufelbein empfiehl eine sehr behaglich eingerichteten Saalräume. Jeden Mittwoch und Sonntag Konzert

Der Disposition bemerkt, dass Herrschaft von Frau Maria Johanna eine sehr liebliche Note, die physikalisch die inneren Vorgänge bei der verweilenden Zeit des Verlehten am eigenen Verlehter gut zum Ausdruck brachte. Frau konnte sich am Schluß mit den anderen Darspielern für langandauernden herzlichen Beifall des aufbelebten Saales bedanken.

Hans Weana im „Evangelium“

Der längerer Erkennung trat gestern Hans Weana wieder als Johannes im „Evangelium“ vor das hiesige Publikum. Der Künstler erfreute durch eine durchdringende und innerlich empfundene Darstellung der Rolle. Sein sympathischer angenehmer Charakter

Erklärung der Standarte N 36

Weihe von über 100 Sturmflammen

Am Sonntag, dem 10. Juni findet auf dem Gimriker Dam die Weibung der Standarte N 36 der SA der NSDAP statt. Am diesem Tage markiert die Standarte zum ersten Mal in ihrer gesamten Existenz in Strahlen Halle.

Amnarrich

Amnarrich, am dem die Weibung am 10. Juni erfolgt, erfolgt von mehreren Stellplätzen aus durch alle Teile der Stadt. Zu der Weibe der über 100 Sturmflammen werden sich treffen außerdem die Fahnenflügel und Abordnungen der Standarte N 34, N 72 und N 13 in den frühen Morgenstunden in Amnarrich.

Wo sie hingehören

Die „bedeutendsten“ Schriftsteller der Welt in Moskau. Am Juni wird in Moskau ein Kongress der Sowjetdichters stattfinden, zu dem, wie die „Pravda“ mitteilt, auch aus dem Ausland die „bedeutendsten“ Schriftsteller der Welt eingeladen werden sollen. Der wichtigste Redner wird die „Pravda“ als Zentralorgan der kommunistischen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei.

Unter falscher Flagge

Das in der Berliner Privattheater zur Zeit nicht gerade sehr gut geht, ist ein offenes Geheimnis. Nichts wäre es jedoch, wenn man den Grund dafür in einer Theatermangelhaftigkeit des Publikums findet. Im Gegenteil! Das Publikum geht gern ins Theater, wenn ihm wirklich etwas Gutes und Neues geboten wird. Hier ist aber der Mangel: Man bietet eben nur sehr selten etwas Neues, das den heutigen Menschen wirklich irgendwie befriedigen kann. Selbst auf der Höhe der Spielzeit in Berlin mit nur wenig Aufführungen herauskommt wenig aus, was wirklich gerechtfertigtes Publikum fassen ein neues Volk aufzunehmen gewöhnt werden kann, so wenig kann sich auch aus verschiedenen Massen ein echtes Volk herausfinden.

Kraftwagen-Unfall

Verlehte auf dem Wege der Besserung

Wie aus der Pressestelle der Gauämterstelle zu dem Verlehen der am Freitagmorgen Verunglückten mitteilt, hat sich der Unfall der Verlehten bis zum gestrigen Tage nicht wesentlich bessert, so daß weiterhin begründet angenommen ist, daß der Verlehte, wenn auch langsam, fortgeschritten wird. Besserung dafür ist aber, daß keinerlei Komplikationen eintreten werden. Auch für die verunglückte Operettenängerin Fräulein Marion Kaufmann glauben die Ärzte folgen zu können, daß sie mit dem Leben davon kommen wird. Streiber kann mit Verlehten allerdings erst mit Ablauf des Sonntags entlassen werden.

Das Unglück selbst ist auf das Zusammenstoßen verletzender unglücklicher Umstände zurückzuführen. Es wird noch mitgeteilt, daß sich Herr Walter Krumm, Deutscher, am die Verlegung der Verunglückten die erforderliche Hilfe leisten hat. Er hat beim Verlehen der Unfallstelle unverzüglich seinen Privatwagen zur Verfügung gestellt, geräumt und die Verunglückten mit größtmöglicher Umsicht in des Kreisstrassenhaus Köthen gebracht. Auf diese schnelle Hilfe und die damit verbundene schnell möglich gewordene Inangriffnahme der ärztlichen Behandlung ist der Verlehte zu danken, daß die Teilnehmer an der Unglücksfahrt sich heute auf dem Wege der Besserung befinden.

Während es allen mitgeteilt, daß den Verunglückten aus feiner Kreise, besonders von der hiesigen Bevölkerung, eine überaus herzliche Anteilnahme an dem schweren Unfallgeschick zuteil wurde.

Großgaststätte Reichshof

Inhaber: Curt Teufelbein empfiehl eine sehr behaglich eingerichteten Saalräume. Jeden Mittwoch und Sonntag Konzert

Der Disposition bemerkt, dass Herrschaft von Frau Maria Johanna eine sehr liebliche Note, die physikalisch die inneren Vorgänge bei der verweilenden Zeit des Verlehten am eigenen Verlehter gut zum Ausdruck brachte. Frau konnte sich am Schluß mit den anderen Darspielern für langandauernden herzlichen Beifall des aufbelebten Saales bedanken.

Hans Weana im „Evangelium“

Der längerer Erkennung trat gestern Hans Weana wieder als Johannes im „Evangelium“ vor das hiesige Publikum. Der Künstler erfreute durch eine durchdringende und innerlich empfundene Darstellung der Rolle. Sein sympathischer angenehmer Charakter

Erklärung der Standarte N 36

Weihe von über 100 Sturmflammen

Am Sonntag, dem 10. Juni findet auf dem Gimriker Dam die Weibung der Standarte N 36 der SA der NSDAP statt. Am diesem Tage markiert die Standarte zum ersten Mal in ihrer gesamten Existenz in Strahlen Halle.

Amnarrich

Amnarrich, am dem die Weibung am 10. Juni erfolgt, erfolgt von mehreren Stellplätzen aus durch alle Teile der Stadt. Zu der Weibe der über 100 Sturmflammen werden sich treffen außerdem die Fahnenflügel und Abordnungen der Standarte N 34, N 72 und N 13 in den frühen Morgenstunden in Amnarrich.

Wo sie hingehören

Die „bedeutendsten“ Schriftsteller der Welt in Moskau. Am Juni wird in Moskau ein Kongress der Sowjetdichters stattfinden, zu dem, wie die „Pravda“ mitteilt, auch aus dem Ausland die „bedeutendsten“ Schriftsteller der Welt eingeladen werden sollen. Der wichtigste Redner wird die „Pravda“ als Zentralorgan der kommunistischen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei, auch zu werden, ist die „Pravda“ der zentralen Partei.

Unter falscher Flagge

Das in der Berliner Privattheater zur Zeit nicht gerade sehr gut geht, ist ein offenes Geheimnis. Nichts wäre es jedoch, wenn man den Grund dafür in einer Theatermangelhaftigkeit des Publikums findet. Im Gegenteil! Das Publikum geht gern ins Theater, wenn ihm wirklich etwas Gutes und Neues geboten wird. Hier ist aber der Mangel: Man bietet eben nur sehr selten etwas Neues, das den heutigen Menschen wirklich irgendwie befriedigen kann. Selbst auf der Höhe der Spielzeit in Berlin mit nur wenig Aufführungen herauskommt wenig aus, was wirklich gerechtfertigtes Publikum fassen ein neues Volk aufzunehmen gewöhnt werden kann, so wenig kann sich auch aus verschiedenen Massen ein echtes Volk herausfinden.

Waffenläufer grüße Orgel - ein deutsches

Waffenläufer grüße Orgel - ein deutsches. In diesen Tagen wird in der Provinzialstadt in Saalburg die größte Orgel Deutschlands einweihen, die ein Werk des deutschen Orgelbauers Karl Moebius ist. Die Orgel ist 6 Meter breit, 8 Meter hoch und hat eine Tiefe von fast 6 Metern. Die Orgel ist ein Werk der Orgelbauerei Moebius in Saalburg. Die Orgel ist ein Werk der Orgelbauerei Moebius in Saalburg.

Wann der Proben für die Wagneroper

Wann der Proben für die Wagneroper. In Paris, Staatsoper. Der Fortwärtler ist Donnerstag in Paris eintrouffert. Er hat bereits mit den Proben für die Wagneroper begonnen. Die Proben werden in der Opernhaus in Paris stattfinden. Die Proben werden in der Opernhaus in Paris stattfinden.

Praktische Heimatspflege

Der Heide-Naturpfad ist fertig!

Vom Waldtater zum Waldhaus - Ein Geschenk für Naturfreunde Erste Begehung

Die Heide hat eine neue Anziehungskraft für ihre Wanderer... Der Naturpfad ist fertig angelegt.

Leben von kleinen Tieren, der Vogelwelt und dem Walde. Nach diesen Worten Oberförster Gerike...



Ein Markstein in der Geschichte der Heide... Ein Geschenk für die Jugend sein...

Wolfgang Bauer

aus dem Funde. Er bringt so viel Naturschönheiten auf seinem reichlich zwei Stunden langen Lauf...

sehen zu zeigen, wie schön die Heide Natur sei. Deswegen ist auch dieser Naturpfad so angelegt, daß möglichst wenig Wege durchkreuzt werden.

900 Kinder fahren ins Erzgebirge

4 Wochen Freizeit für Kinder aus Halle und Saalkreis

Die NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ führt die deutschen Arbeitenden in die deutschen Lande...

zuges warand, der sie in das schöne sächsische Erzgebirge führen soll.



Wolfgang Bauer

Abschied auf dem Rudolf-Jordan-Platz

So führen heute vormittag 900 Kinder, 200 aus dem Saalkreis und 700 aus Halle, in das Erzgebirge.

Wohin, Gern erzählen sie, wo die Reise hingehen soll.

Hoheitsabzeichen für Wehrmacht

Auch am Zivilanzug zu tragen



Auf Grund einer Verordnung des Reichswehrministers erhalten die im aktiven Dienst befindlichen Soldaten und Beamten der Wehrmacht die Berechtigung...

Maßstab zu Hause ist, den sie in Halle gehört und gesehen haben.

Der Abflug der 88. SA-Standarte spielte flote Märche und die Kinder schaukeln angenehm über ihre Pläne und Ziele.

Gummilocher-Sohlen, Abziele, Einlegesohlen, Kontrasterfen Bieder

stehen unter Führung der Musik in den Bahnhöfen. Da steht schon der Zug mit den stehenden, fauchenden Lokomotive und der langen, langen Reihe der Wagen.

Stagerrastfeier

Morgen vormittag veranstaltet der Marine-Sturmabn Halle zum Gedächtnis des Stagerrasttages eine feierliche Kundgebung...

Advertisement for IMI cleaning products. Features a woman washing dishes, a teapot, and a box of IMI cleaning powder. Text: 'IMI ist die Erlösung von Umständlichkeit Mühe und Plage bei jeder Reinigungsarbeit. Es gibt keine Reinigungsformen, seitdem IMI erschienen ist. Dieses wundervolle Mittel ist Mädchen für alles beim Aufwaschen, Spülen und Reinigen! IMI nur IMI hergestellt in den Perfit-Werken.'

Warnung des preussischen Justizministers Kampf gegen den Darlehnschwindel

Als der Antifaschistische Volksdienst mittelt, veröffentlicht die preussische Justizminister im Rahmen der zur Warnung der Bevölkerung vor besonders gefährlichen Mitteln...

Anzeigen in denen Darlehen jeder Höhe in Aussicht gestellt werden.

Oft sind die Anzeigen unter Überschriften gegeben; das arglose Publikum glaubt dann der Anzeigende sei ein Selbsthelfer...

Keine Antwort

oder es werden Verleihen von „Geschäftsleuten“ mitgeteilt, die ebenfalls „Darlehensvermittlungen“ betreiben...

Hypothekeneinrichtung

Auch hier beginnt die Tätigkeit eines derartigen „Selbsthelfers“ mit der Einreichung einer Gebühr...

Kurzettel der Hausfrau

Table with 2 columns: Item and Price. Includes items like Butter, Eggs, Meat, etc.

Elektrisch 46%,

Neue MZ-Reise nach Budapest

Auf Einladung des Ungarischen Bundes der Nationalsozialisten veranstaltet die MZ-Reise...

Die erste Reise findet vom 17. bis 30. Juni nach dem Baltikum und nach Budapest...

Die zweite Reise vom 1. bis 14. Juli beginnt mit einem dreitägigen Aufenthalt in der schönen Gegend...

In den Teilnehmerpreisen, die äußerst niedrig festgesetzt sind...

Diese Freundschaftsfahrten nach Ungarn erfreuen sich großer Beliebtheit...

Gaufilmstelle

Wittmund, den 30. Mai, 2015 Uhr. Im letzten Schulungstag der holländischen Kameramänner...

Ballische Wertpapier-Akte

vom 26. Mai 1934

Table with columns: Aktien, 26. 5., 24. 5. Lists various stocks and their prices.

Wohnungsbrand

Am 9.59 Uhr wurde von der Hausfeuerwache Margaretenstraße fernmündlich ein Brand an dem Grundstück...

Parteilämliche Bekanntmachung

Wend. Nach dem Konzert deutscher Tanz im Saal, Eintritt 80 Pf.

Wiel

Der ideale Reinheitsstoff des denkenden Kraftfahrers: Reich-Deutsch, sparsam im Verbrauch, billig! Nur erhältlich Kaufmannshof, Hindenburg-Str. 57

Öffentliche Veranstaltungen

Abholerem. Es ist lobenswert, für das am Donnerstag, den 31. Mai, stattfindende 8. Spiel...

Sport-Bereins-Nachrichten

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir Mitteilungen der Vereine...

Gumm-Übungen, Gießerei, Bieder

Die vorstehende freizeitleiche Gießerei, Biederer ist es nicht möglich...

Marsch- u. Sportstiefel Paul Werner für unsere Formationen der NSDAP.

Schuhhaus König Inh. W. Schiller Schmeersstr. 27 Tel. 21582.

Wichtig wie das ABC! kauft Sportartikel nur bei Schmeier!

Ferroarmit Rostschutzfarben G. W. Pabst - Halle Privatstr. Zimmermann 3 - Fernruf 25207 u. 26935

B. V. - Tankstellen Automobili- u. Motorrad-Ersatz- und Zuechlerische Arbeit...

Elektr.-Motore repariert, kauft, verkauft...

Elektr.-Bau- und Reparaturarbeiten m. b. H. HALLE, Merseburger Straße 36

Der Wunsch jeder Dame ist eine gutstehende haltbare Dauer-Weile zu altsicher billigen Preisen...

Kugellager-Rollenlager Gasdichte Kolbenringe...

Mit einem Mal ist Mail-Godro-Möbel-Emaille in weiß u. buntfarben in den Drogerien...

Heufieber - Heufähnen gegen die Heufähnen...

Moderne Küchen Gebrauchsgegenstände

Brennholz Preiswort u. UUI kaufen Sie sämtliche Unterzeuge...

Hainrich Wittenberg Büro: Adolf Hitler-Ring 10 Fernsp.-Sammel-Nr. 57061

KLEIN-CONTINENTAL Die leistungs-fähigste Klein-Schreibmaschine

Generalvertretung Friedrich Müller, Halle (S.) Leipziger Straße 39

Musikalien bei Arno Rammckl Barfüßersstraße 12

Empfehlenswerte Gaststätten in Halle

Grid of restaurant advertisements including: Altien-Garten, Apollo-Bier-u. Speise-Tunnel, Restaurant z. Bürgerhaus, Bahnhof's-Tunnel, Bauers Restaurant, Gasthof 'Goldene Rose', etc.

Verlangt in allen Gaststätten die „MNZ“

Grid of restaurant advertisements including: Landhaus, Konditorei und Caféhaus König, Bierstube Wamper-Baby, Weinberg-Terrassen, Kaffee Monopol, Stadt Erfurt, etc.



Am Riebeckplatz Die Woche der kullernden Tränen! So lacht man über

Any Ondra in: Die vertauschte Braut

Ein Tontipp von unverwundlicher Komik mit Any Ondra, Adolf Wohlbrück, Fritz Odemar, Otto Wernicke. Im Vorprogramm: Adele Sandrock, Lisl Karlstadt, Karl Valentin in: 'Es knallt!' Ein Tontippspiel knallenden Gelächers. W. 4, 6.10, 8.15 - 8.20, 4, 6.10, 8.15

Große Ulrichstraße 51 Das große Erlebnis! Dorothea Wiack in ihrem besten a schiesten Film in deutscher Sprache Wiegenlied

Mit diesem Film eroberte sich die große Künstlerin die Herzen der ganzen Welt - er ist das Höhepunkt der Liebe in ihrer adelsten Form. Für Jugendl. Freigegeben W. 4, 6.10, 8.15 - 8.20, 4, 6.10, 8.15

Schauburg Liebe, Humor und Witz feiern Triumph! d. herrl. Ufa-Film im Südlichen Die Schloß im Süden

mit Lian Haid, Viktor de Kowa, Paul Kamp, Helke Jürgensen, Gülistorf, Westermeyer-Odemar Die Jugend hat Zutritt W. 4, 6.10, 8.15 - 8.20, 4, 6.10, 8.15

Schreibendübigen Galgenberg Halle (Saale) - Nord

Einmalig! Die Jugend hat Zutritt W. 4, 6.10, 8.15 - 8.20, 4, 6.10, 8.15

Sonntag Unterhaltungs-Konzert

Rundfunkprogramm

Sonntag, den 27. Mai 1934

- Leipzig 6.10: Sächsischer Sinfonieorchester. 6.15: Sächsischer Sinfonieorchester. 6.30: Sinfonieorchester. 6.45: Sinfonieorchester. 7.00: Sinfonieorchester. 7.15: Sinfonieorchester. 7.30: Sinfonieorchester. 7.45: Sinfonieorchester. 8.00: Sinfonieorchester. 8.15: Sinfonieorchester. 8.30: Sinfonieorchester. 8.45: Sinfonieorchester. 9.00: Sinfonieorchester. 9.15: Sinfonieorchester. 9.30: Sinfonieorchester. 9.45: Sinfonieorchester. 10.00: Sinfonieorchester. 10.15: Sinfonieorchester. 10.30: Sinfonieorchester. 10.45: Sinfonieorchester. 11.00: Sinfonieorchester. 11.15: Sinfonieorchester. 11.30: Sinfonieorchester. 11.45: Sinfonieorchester. 12.00: Sinfonieorchester. 12.15: Sinfonieorchester. 12.30: Sinfonieorchester. 12.45: Sinfonieorchester. 13.00: Sinfonieorchester. 13.15: Sinfonieorchester. 13.30: Sinfonieorchester. 13.45: Sinfonieorchester. 14.00: Sinfonieorchester. 14.15: Sinfonieorchester. 14.30: Sinfonieorchester. 14.45: Sinfonieorchester. 15.00: Sinfonieorchester. 15.15: Sinfonieorchester. 15.30: Sinfonieorchester. 15.45: Sinfonieorchester. 16.00: Sinfonieorchester. 16.15: Sinfonieorchester. 16.30: Sinfonieorchester. 16.45: Sinfonieorchester. 17.00: Sinfonieorchester. 17.15: Sinfonieorchester. 17.30: Sinfonieorchester. 17.45: Sinfonieorchester. 18.00: Sinfonieorchester. 18.15: Sinfonieorchester. 18.30: Sinfonieorchester. 18.45: Sinfonieorchester. 19.00: Sinfonieorchester. 19.15: Sinfonieorchester. 19.30: Sinfonieorchester. 19.45: Sinfonieorchester. 20.00: Sinfonieorchester. 20.15: Sinfonieorchester. 20.30: Sinfonieorchester. 20.45: Sinfonieorchester. 21.00: Sinfonieorchester. 21.15: Sinfonieorchester. 21.30: Sinfonieorchester. 21.45: Sinfonieorchester. 22.00: Sinfonieorchester. 22.15: Sinfonieorchester. 22.30: Sinfonieorchester. 22.45: Sinfonieorchester. 23.00: Sinfonieorchester. 23.15: Sinfonieorchester. 23.30: Sinfonieorchester. 23.45: Sinfonieorchester. 24.00: Sinfonieorchester.

Montag, den 28. Mai 1934

- 6.00: Für die Besessenen. 6.15: Für die Besessenen. 6.30: Für die Besessenen. 6.45: Für die Besessenen. 7.00: Für die Besessenen. 7.15: Für die Besessenen. 7.30: Für die Besessenen. 7.45: Für die Besessenen. 8.00: Für die Besessenen. 8.15: Für die Besessenen. 8.30: Für die Besessenen. 8.45: Für die Besessenen. 9.00: Für die Besessenen. 9.15: Für die Besessenen. 9.30: Für die Besessenen. 9.45: Für die Besessenen. 10.00: Für die Besessenen. 10.15: Für die Besessenen. 10.30: Für die Besessenen. 10.45: Für die Besessenen. 11.00: Für die Besessenen. 11.15: Für die Besessenen. 11.30: Für die Besessenen. 11.45: Für die Besessenen. 12.00: Für die Besessenen. 12.15: Für die Besessenen. 12.30: Für die Besessenen. 12.45: Für die Besessenen. 13.00: Für die Besessenen. 13.15: Für die Besessenen. 13.30: Für die Besessenen. 13.45: Für die Besessenen. 14.00: Für die Besessenen. 14.15: Für die Besessenen. 14.30: Für die Besessenen. 14.45: Für die Besessenen. 15.00: Für die Besessenen. 15.15: Für die Besessenen. 15.30: Für die Besessenen. 15.45: Für die Besessenen. 16.00: Für die Besessenen. 16.15: Für die Besessenen. 16.30: Für die Besessenen. 16.45: Für die Besessenen. 17.00: Für die Besessenen. 17.15: Für die Besessenen. 17.30: Für die Besessenen. 17.45: Für die Besessenen. 18.00: Für die Besessenen. 18.15: Für die Besessenen. 18.30: Für die Besessenen. 18.45: Für die Besessenen. 19.00: Für die Besessenen. 19.15: Für die Besessenen. 19.30: Für die Besessenen. 19.45: Für die Besessenen. 20.00: Für die Besessenen. 20.15: Für die Besessenen. 20.30: Für die Besessenen. 20.45: Für die Besessenen. 21.00: Für die Besessenen. 21.15: Für die Besessenen. 21.30: Für die Besessenen. 21.45: Für die Besessenen. 22.00: Für die Besessenen. 22.15: Für die Besessenen. 22.30: Für die Besessenen. 22.45: Für die Besessenen. 23.00: Für die Besessenen. 23.15: Für die Besessenen. 23.30: Für die Besessenen. 23.45: Für die Besessenen. 24.00: Für die Besessenen.



Alte Promenade Und immer noch der große Erfolg!

Käthe v. Nagy Willy Fritsch

in dem Ufa-Ton-Film Die Töchter ihrer Exzellenz

In der Ufa-Ton-Woche u. „Groß Zeppe!“ in Berlin - Die Künstlerin des V. D. A. in ihrer - Die Oberammergauzer Passionsspiele. Werbtag: 4.00 6.00 8.10 Uhr Samstags: 3.00 5.30 8.10 Uhr

Täglich Kustspiel

Wenn ich König wär...

„Wenn ich einmal Generaldirektor wär“

In den Hauptrollen Victor de Kowa

„sanz groß in Form“ und die reizende, blonde Carola Höpfer. Für Jugendliche erlaubt W. 4.00 6.15 8.30. S. ab 3 Uhr.



Lebt, er auf, „grossem Fuß“?

Nein, nein! nicht so, wie man es für gewöhnlich meint; das kann man schließlich heute nicht! Auf großen Füßen (so ist es wohl heute?) ... Und dann auch noch große Schuhe? Das wirkt plump! - Und muß durch aus nicht sein, wenn Sie drauf achten, daß „Er“ stets - Thalytia-Schuhe trägt; sie sind bequem, auch wenn sie knappe passen; dadurch scheint der Fuß stets kleiner! ... Und das ist für Sie besonders wichtig, denn es macht Bequemlichkeit zur Eleganz! ... Und daß Thalytia-Schuhe wenig kosten (und dabei lange halten), ist ein weiterer Vorteil! ...

Thalytia - der Schuh für „Ihn“! Und auch für Sie! Bei Frauen hängt bekanntlich Vieles von dem Wohl der Füße ab! ...

HYGIENE-REFORMHAUS THALYSIA PAUL SAARWITZ HALLERTEIL 10 Halle, Leipziger Straße 72 Schkeuditz, Hindenburgstraße 6b

HOTEL WELTKUGEL am Riebeckplatz

- Mh. 1.- Mochurle-Suppe Mastlamm mit fr. grünen Bohnen H. 1.50 Mochurle-Suppe Aal blas mit Butter und Gurkensalat oder: Filetbraten m. Leipziger Allerteil / Nudeln Mh. 2.- Mochurle-Suppe Aal blas mit Butter und Gurkensalat / Nachschick Geb. Leberm. Kart.-Sal. 78 Kalbsriberbraten mit Nischemilch 1.-

Saastibis Morgen Sonntag, 1/4 Uhr großes Militärkonzert Kapelle der SA - Stadarte 26 Lg. Hans Teichmann

Abends im großen Festsaal Tanz Halles größter Ballbetrieb Eintritt 20 Pf. Tanz frei!

Reimbahn - Treffpunkt

Sonntag nach dem Rennen Tanz

Werbt neue Leser!

Ihre Sommerreise

Vertrauen Sie sich in dieser Angelegenheit dem Fachmann an / Das Hapag-Reisebüro hat in unserem Auftrag für Sie eine Reise nach Bayern ausgearbeitet / Es geht vom 9. bis 18. Juni nach

Mittenwald

Gesamtpreis: RM. 89.- je Person

Im Preise sind enthalten: Die Kosten für die Bahnfahrt III. Klasse von Halle und nach Halle, volle erstklassige Unterkunft und Verpflegung (Frühstück, Mittag- und Abendessen), sämtliche Trinkgelder, sonstige Abgaben und die Stadtbesichtigung in München unter sachkundiger Führung / Wer / Klug ist, macht bereits im Juni seine Urlaubsbücher / Der Juni hat die längsten Tage und die angenehmste Sommer Temperatur Die Kurorte sind noch nicht überfüllt / Man bezahlt besonders noch keine Hochsaisonpreise und reist daher im Juni am billigsten

Verlangen Sie das Spezialprogramm von dem mit der Durchführung der Reise beauftragten Hapag-Reisebüro, Halle, im Roten Turm, oder von der Geschäftsstelle der MNZ Halle, Geiststr. 47

Mitteldeutsche National-Zeitung

Billiger Sonderzug

nach Ostpreußen vom 9. bis 19. Juni 1934

mit fahrgeldmäßigen Vielfahrer bis Hallesberg Fahrpreis für Hin- und Rückfahrt ab Halle (C) 43,50 RM.

Reichsbahn-Verkehrsamt Halle (C.)

Süe 5,10 RM. nach Wannsee - Potsdam

mit Reichsbahn

Reichsbahn-Verkehrsamt Halle (C.)

Billiger Sonderzug am 3. Juni nach dem Südharz

Reichsbahn-Verkehrsamt Halle (C.)

Stadttheater

Heute, Sonnabend, 18 bis gegen 22 1/2 Uhr Solingen

Heute, Sonntag, 18 bis gegen 18 Uhr Der verlorene Walzer

Heute, Sonntag, 18 bis gegen 18 Uhr Die Pfingstfeier

Heute, Sonntag, 18 bis gegen 18 Uhr

Das Unterhaltungsblatt

Die Extrafeinen / Betrachtung von Felix Klemfaden

Es kann einem Menschen so gut gehen, daß er darüber ganz verdrückt und des Lebens richtig überdrüssig wird. Bei Männern kommt das seltener, bei manchen Frauen häufiger vor. Die Männer haben ihren Beruf, das ist die große Lebenskraft, in der ihnen Anteilung gegeben wird, wie die Zeit am besten zu nutzen ist. Sie machen Weltreisen um Schokolade, diese lieben Kinderchen, und wer am schnellsten hat rechnen können, bekommt nachher das größte Glück. Nur diejenigen, die im Betteln arbeiten, haben es so nett nicht, denn ihnen fehlt der große Reiz der Jagd.

Aber nun die Frauen. Ah meine hier nun keine Kurzschnäpfe, die so unendlich fähig sind, immerfort zu rufen, und die sich bumm und laputt schlafen mit jeweil Nabe. Es geht ihnen so gut, und alles, was zur Hand kommt, um vom Teufel, mit Ausnahme von Air gu', denn das ist meistens gut.

Da rufen sie nun. Sie können am Morgen nicht aufstehen, so ermatet fühlen sie sich. Sie

wollt find? Es geht ihnen aus reinem Zufall gut. Es soll und muß reiche Leute geben, das mit sie garob und tübne Verücke antellen können. Darin allein liegt der Sinn des Bestehens. Und nun sehe ich diese armen Weiber, die alles könnten, wenn sie sich nur ein Ziel zu setzen verständen. Aber sie nutzen ihre Mittel nicht, sie laufen sich nur weiche Koller, sie erziehen den Nachwuchs, der bald mit ihm mehr reich sein wird, nicht mehr gehend, nicht mehr froh und nicht mehr kühl. Und diese Leute, die mit gekaufter Male manche fege materielle Sache „auswäseln“ finden, sie sehen nicht, daß sie damit das Mittel über ihre eigenen Kinder und Enkelkinder sprechen, die in dieser „Auswäselerei“ landen werden. Ein kleiner Fehlschlag an der Wiege, dazu ein wenig angelegte Dummheit beim Sohle, und die Frau Direktor lernt plötzlich einsehen, daß dergleichen Dinge auch in ihrer Familie vorzukommen können. Da wird dann manches „Auswäseln“ plötzlich verdammt sehr gut möglich. Da wird sogar das Leben mit einem Male interessant. Es ist, als wäre ein Brand ausgebrochen, und da — man sieht das oft —, da

lann mancher rennen, der soeben noch geküßt hatte, sein Glied könne er rühren.

Manche merken sich das. Sie sind etwas plötzlich gesund geworden, und es hat ihnen gefallen. Viele aber erholen sich von dem Schreck und machen entrückt weiter wie bisher. Sie wissen nicht, daß der Sungen ein guter Weg ist, daß Arbeit die Güte fördert, während Faulheit sie nur dick und pampig macht, und daß niemand etwas Schönes zu leben bekommt, wenn er sich der Mühe des Umganges nicht unterziehen will. Ausgesondere wissen sie nicht, daß erst die Sehnacht und die Mühe uns ein Ziel stößig machen. Sie haben noch nie darüber nachgedacht, woher es wohl kommt, daß zerliche, kräftige, energische Menschen so ungesund, so krank und lebenslustig sind. Sie wissen nichts von dem Segen der Arbeit. Sie wissen gar nichts. Sie wissen noch nicht einmal, warum sie aller Welt so inderlich und lässig sind. Sie sind darum inderlich, weil sie nicht leiden, weder Mühsliches noch Vorbildliches. Sie sind derjenige Zweig am Baume, der das Absterben verhinndert, und solche allerdings muß es auch geben, sonst wäre das Bild nicht vollkommen.

Aber daß sie das nun vorstellen, diese Funktion, sie, persönlich, das ahnen sie nie.

Der Jude trägt seinen Charakterzug an sich, den ihm die Natur verliehen, und er kann sich niemals davon frei machen.

Er hat die Melancholie, fante der Händler, der ihn gekostet, und was froh, ihn loszuschlagen. Ein Flaker nahm sich des Tages an.

Er schürte ihn vor seine Drofsche. Dann unterfucherte sie herum, unter Zurückgehoben durch, an Baugerüsten und Kaufhausfenstern, an Autos und Fußgänger vorbei. Aber sie fanden im Kaufhause Regen in Wind und Wetter, auf dem Platz trüblich im Zerkernschne. Manchmal rief es wie Blumen wiesen, aber es waren nur blühende Damer in Schminke und Wels. Ein Richterzimmer am laufenden Band sollte über den Eisenbahn dämmen, aber es war nur die laufende Straßebahn. Dann kamen die Drofschenschiffen zum Sammen, gähnd, in ihren Rollenanteilen, deren Wels je umgekehrt, stellen sich um den Schwarzogen, rufen Wels und lachten ihn aus: „Man sollte nicht glauben, daß dies ein Hengst war! Aber er hat die Melancholie.“

Und sie schauten ihm ins Maul, ob die Welschöne noch langten, und fanden ihn noch gar nicht so eilt, nur betruuert und verlorert. Und sie klatschten ihm auf die Waden: „Aber Schwarzger Gusslav! Gott! Was auch!“

Er ließ die Stirn sinken, aber reichte den langen Hals schneidlich nach Gusslav hinüber.

Es ging Gusslav von Hand zu Hand. Als er pfalternde wurde, nahm die Schladenshaft ihn an. Mill und Melchior ließ ein Fuchschest aus eiferren Zonnen auf dem Wagen, den er zog. Etwa umfalte die Melancholie. Die Fahrstufen hielten. Kinder trieben ihren Kreisel. Schottersteine trat der Fuß sich in den Fuß. Spaten jankten um den Hofstall. An der Straße karst die Frucht in jähem Mut. Mit dem Heilichheit der Geisel ließ ein Mensch sein Zugvieh an. Gusslav machte seinen Dienst.

Als er nicht mehr richtig sprach, gab ihn der Willmann an den Wehmann, Gusslav merkte auf aus Land als Arbeitspferd der Wolserei. Durch die Sandpfade der Bauerwirtschaft geriet er die Wader seines Fuhrwerkes im Welschschlepper der Leeren Karren. Der schwarzenen Eiferen fuhrte er schneidlich, sein Gale hoppelte über den Weg. Die Karren klapperten.

Der schwarze Gusslav / Erinnerung von Richard Curinger

Am Zusammenbruch der Heere haß ein Händler sich den Hengst, den er Schwarzen Gusslav nannte. Mit einer Nabe ledte er ihn um den Rücken. Die haltenden Truppen merkten nichts, den Reihenden war so frohlos zumut, daß sie den Mann gewähren ließen. Als sollte er seinen Herrn zu finden, folgte der Gaul mit folgendem Schweiß.

Ein Frian von Wehlar gab auf Vernehmung den Stall her. Dort scharrte das Fiet einen hegen Tag. An der Nacht drang Unschicklich durch die Tür. Ein Klatsch auf die Wache schob den äugenden Hengst zur Seite, sie teilten ihn mit Faust und Stock fest, dann begann die Prozedur. Mit Ehre und Strohleg fährstälchen sie ihm das Fell zurecht, triegeln ihm die Wäde um. Dann brannten sie ihm die Krone aus, samt der Nummer des Regiments, daß nichts drit als eine Wunde. Die reierten sie zu.

Die folgenden Tage froh der Hengst nicht. Trodem jagt ihm eine Haut die Tenie durchs Maul und buglierte ihn ins Freie. Es war fast wie ein, nur das Trappeln der Hufe fehlte, das Getzappel der Schwandronen, das Wehen der Gurte, das Klingeln der Ränne, das leise Ganten der Steigbügel, das Schleppern der Säbel, die warme Nachbarschaft alimander Reiter und die weiche lebende Luft im melodisch tanzenen Sattel. Krattig leit überhieß die Kreatur.

„Er hat die Melancholie“, sagten die Leute nicht ohne Spott, denen der neue Eigentümer seinen Schwarzogen Gusslav zeigte. Sie hielten ihn an und grunten. Die Wunde an der Hinterback schwärzte unter Mühseligen, Schambart bedte sie ein Lab. Dann waren Späure um den Gaul her, furende Fenster, hämmernde Wren, Glodenschweiß und Welschgeruch. Karren klapperten vorbei, Kunde schaukelten im Rinnstein, aber wie er die Ohren spitzte: Sie waren nicht da, die schwarzen sie Kolonnen im Rücken der Wägen im Schmauben der Hütern, im Krangeln der Laterne, im Nallein der Ketten, im Geplatter der Kasetten, im Geheuler der Weidengruppen. Es fanden im Nabel der Miederungen nicht die schweißgeputzten Stuten mit hangen der Stirn und glässigen Augen. Es klatterten goldene Wädhnen nicht von Gürtel zu Gürtel in wiewehender Luft. Es brachen Sterne nicht vom Himmel, rauschend in prässiendem Wiederzermal.

Welos trotzte der Hengst. Es griff keine Hand in die Sattelriemen, es spielte kein Sporn an der garlen Weide, es füllte nicht die geliebte Kall die Mühsel des Kampfes mit ihrem Sinn. Der Stoßschlag war hart und unerschütterlich, der Rud ins Maul gab seinen Klang. Stränge schneuten die Glieder, der Stall noch fremd, der Gaser grau.

„Man soll nicht glauben, daß dies ein Hengst ist“, sagten die Leute auf dem Markt.



Ein Schlagerdenkmal in Knappenort. Am kommenden Sonntag wird in Knappenort bei Wersberg ein Schlagerdenkmal im 1. eingeweiht, das von der Kreisgruppe Knappenort der NSDAP unter der künstlerischen Leitung des Bildhauers Hg. Paul J u d o w i t z, Eppan, erbaut wurde. Der überlebensgroße Steinsoff ist eine Schöpfung des Hg. J u d o w i t z.



Morgenwanderung

Wir sind im Frühstun ausgefahren. Der kleine Heidebahnhof liegt verstrekt. Im Morgensonnenlicht, im Flaren, Der frische Tau liegt noch in unsern Haaren, Da schlägt des nahen Dorfes Uhr wie aufgeschreckt

Und hell die sechste Morgenstunde. Die Säbne krän', wir scheitern rüstig fort. Es singen sink und Droffel in der Kunde, Einfallend klingt aus unserm Munde. Ein Wandleried zur Laute durch den Ort.

Ein Häschen springt aus einem Straßengraben Und rennt in langen Säfen queerselben. Die ersten Bi nen summen aus den Waben, Und auf den abgelegnen Wiesen haben Die Blumen Kronen auf von Eölslein.

Peter Buelack

Können den Tag kaum hinführen, so angegriffen sind sie. Sie laufen viel. Wenn ihnen das Dienstpersonal nicht öfter Vesper bereitet, hätten sie überhaut keine Anregung. Darum schaffen sie sich die nötige Bewegung, die zum Leben geböt, und machen sich Sorgen, die überflüssig wären, wenn sie (für sie) nicht so dringend notwendig wären. Das Pferd ist eine Sorge, das Hündchen ist eine Sorge, und wenn es der Hund nicht ist, so ist es die Kage. Immerhin kann man am Nachmittag Kaffee trinken, man kann einlaufen, Neues sehen, etwas kann man anschauen, aber wenn dies alles nicht wäre, so würde nur noch die vollkommene Erschöpfung da sein, das Müdesein. Inmitten dieses leidenden Zustandes kann man nur flamen, nur andere flamen für eine Brennmaße haben: die ganze Welt, dort Kinder und außerdem noch einen Garten — das bezwingen die alles. Das sind nun allerdings keine Damen, sondern Frauen. (Sie glauben gar nicht, wie gut Sie es haben, daß Sie keine Dame sind, sondern bloß eine Frau!)

Die Extrafeinen gibt es noch. Sie leben in einigen Exemplaren überall. Sie finden, daß es nicht, daß es brüdt, daß es staubt, daß es lärm. Sie beurteilen die Mann und verbreiten das seine Vernehmen. Sie leben oben drauf als Scham.

Es ist aber keineswegs ein schönes Leben. Es geht nur von außen schon aus. Es gibt ein anderes Leben, das viel schöner ist, nämlich das Leben im Exil, in der Züchtigkeit, mit einem Ziel, das Leben ist dann und Wagnisgabe. Ah, lebe von aller Welt, also lebe ich auch für alle Welt. Das ist nicht mehr als billig.

Man ist sehr reich, aber weiß genau, daß es auch Armut gibt, und wenn man etwas ganz genau weiß, dann auch dies, daß das von dem streife ihre Vorarbeiten über so mancher hat, und man muß sich auf ein paarmal klar und gut verstehen, daß es für die Kinder und Kindesfinder durchaus keine eisenfesten Garantien gibt. Aufst kommt es immer auf das Besten, an, auf das Nimmer, auf den Menschen. Nicht, daß jemand reich ist, sondern daß er auf eine reiche, weite, ihm angemessene Art lebt.

Es hat immer etwas Rächerliches, wenn die Bornemüdigkeit gar zu weit ins Freie schreit. Der meinen Ein gnädige Frau, es gingen Ihnen darum so gut, weil Sie so gut und wertig

Da geschah es eines Tages, während an der Wohnstation herankam die Karren anstehen, daß der Gaul die Ehren stellte. Jedesmal wenn eine leere Karne blechern auf die Karre flog, ließ er sie sinken; jedesmal wenn eine volle Karne in den Güterwagen plumpfte, hielt er sie in den. Hühlschwanz irgendwo hing eine Leiche in den Himmel. Durch die Inspektionen Aderbüchse blies der Wind, irgendwo hinter den Dächern des Stadtdens jagt ein pfühendes Gespann. Inmunde war in der Luft, im Gieren von Dächern, ein Wülfischen und Hissen, ein Gähnen und Klirren. Die Leute achteten es nicht, daß der Gaul die Ehren spitzte. Er hob den Fuß und ließ ihn sinken. Eine Schme krauste sich. Ein Schauer lief über's Fell. Irgeindwo hinter den sonnigen Dächern, wo die Jung beugte flur über Adertrane rindert, jagt im Wanderschrift Helga.

„Ach! Schwarzer Gusslav!“ rief der Welschmann.



Gestrammt in Gurt und Selen warf der Gaul die Mähne auf. Die Nisser blarrte, es knirschte im Maul, ein Jittern überarm den Leib.

Irgeindwo aus den Eichenwäldern hinter harten Bauernhöfen quoll der Marktfrisch junger Scharen trampelstark im Sonnenlichtein.

„Gott! Schwarzer Gusslav!“ rief der Karren.

Schäner stand die gedrungene Brust wider das Geschirr gerammt, aber Gusslav zog nicht an. In roten Strichen rief das Blut bläns sich um die allen Karne.

„Gott!“ und „Gott!“ rief der Ansch, schlug die Zügel auf die Stuppe. Aber Gusslav scharte nur.

Irgeindwo im Frühlingwind geisterte ein Gährenklagen, ein furender Schall und Gail von böckern, metallisch ein Singen flingender Spiels. Da brach ihm das Wehören aus der Brust. Da kratzte der Wagen in allen Zungen, so trat er an, der schwarze Hengst.

„Gott!“ jarrte der Ansch, was hat der Gaul!

Da kullerten schon die ersten Karren, Wehören blarrten sie aufs Pfalter. Es gab kein Gähnen, es galt kein Jittern, der Welsch hieb schmit nicht ins Maul. War pulstige Sprinkkraft in die Richter. Wurzeln farbte sich das Maul. Schäumend bäumte sich der Knappe,

riede aus, sich das Führeramt um die Gassen, rasend, ungebändigt, mitten in den...

plagen, in das Kaufhausfenster knallte der geschickte Wagen. Wie geflügelt stieg der Dampf aus der...

folgte seinem Führer, er möge den Schritten umfassen, trug die Besatzungslinien ins Freie...

Er hat auch keine Frage mehr gebracht. Ein paar Jahre danach ist er in einem...

Und immer wieder die Judenfrage

Von Wilhelm Kube, Gauleiter der Kurmark

Durch die deutsche Revolution ist in der ganzen Welt endlich die Judenfrage ins Rollen...

holt hat, bis es in Rom bearbeitet wurde. Denn nur wer die Welt und die...

Die Hühnersteige

Erzählung von Johannes Zinke

Wenn der Mensch einmal über die Gasse hinaus ist, soll er immer betreten, besonders nicht im Anfang, wie ich es gemacht habe...

vom Schlitzen, denn zunächst kommt einmal das herein, was einem am meisten am Herzen liegt.

Der alte Reuß-Schreiner war der letzte Betreuer in unserer Gasse, der den Schmied...

Die Kolbwin sah ihren Gemann groß an: „Du darfst deine Gabeln nicht bündeln von mir aus...

Schlageter

Zur Wiederkehr seines Todestages, dem 26. Mai 1923

Bei Golzheim auf der Heide, da steht wie ein Farnal Ein Kreuz, das weißlich sichtbar als hohes Ehrenmal...

Hier litt den Tod Schlageter als treuer deutscher Held Von welschen Feindeshanden ermordet auf dem Feld...

Wenn auch zertrübt sein Leben, sein Geist nie mehr vergeht Und statt des einen Helgen ganz Deutschland aufersteht...

Die Freiheit neu erleset dem künftigen Geschick. Du Kreuz auf Golzheims Heide, du hochgereifter Stahl...

Die Freiheit neu erleset dem künftigen Geschick. Du Kreuz auf Golzheims Heide, du hochgereifter Stahl...

H. Schoenemann (Halle)

Röslein auf der Heiden

Erzählung von Heinz Stagemont

Wenn auch der Kaiser Napoleon so Wien einen Frieden vertriebt, daß die Bürger Dank und weinend über das Kaiseramt am Graben...

„Das Hühnersteig“, sagte er sehr die Kolbwin auf. Das ist eine Hühnersteige und keine Hühnersteil...

Da hatte denn der hochgelehrte Bonarillene magister Franz Haber Schönberger auf dem Rabenber...

„Natiirlich, der Moritz muß wieder flüchten malen, und der Franz schmiert Notenspunne — aus und werden flüchten, nie aber...

Und Franz Haber Schönberger hatte die Lection seiner Lateinunde vollends dergelien, als ihm drei kleine Tropfen von den Augen...

„Sachlich“, schaute Schönberger und wollte demütig lein vor dem Gesange, „sachlich, das sind die Arriantanten, der Moritz und der Franz!“

Da nickten die Strammwölfe der Raushuben ganz festig und ganz ernst, nur einer freilich unheimlich im Schweiß, während...

Die Hühner steigen und kamen zurück. Und mögen sie auch seine Flinten und Babel geraden...

Kinder mit roten Backen

verdanen ihr Mäulchen richtiger Ernährung. Eine frohe Mutter, Frau M. W., in Obereslingen, sagt:

„Opel-Anbeobach kann gar nicht genug gelobt und empfohlen werden. Niem habe ich die roten Backen und den gesunden Appetit meines fünf Monate alten Wäbchens zu verdanken...“

„Opel“ dient nicht vielerlei Zwecken. Er ist feines Tafelgewürz, sondern er ist auch ein Kinder- und Krankenahrungsmittel...

Papa erzählt Märchen...

Der kleine Moritz will nicht schlafen. Vater legt sich aus Bett. „So werde die Märchen erzählen, damit du einschliffst.“

Vater erzählt eine Stunde. Vater erzählt zwei Stunden. Endlich ist alles still. Die Mutter im Nebenzimmer öffnet ihr Auge...



Blid nach Erfurt

Zur Eröffnung der ersten Reichsnährstands-Ausstellung.

Ausstellungen besagen mehr denn je den Charakter eines Landes, seine Höhenlinien, seine Vertiefungen und seine Zukunft. Sie sind ein Querschnitt durch den lebendigen Strom des kulturellen, wirtschaftlichen oder politischen Geschehens und heben ihre Wirkung in dem Maße, in dem sie es verdrängen, das Äußerliche ihres Geltungsbereiches aufzulösen, auf konkretisieren und gleichzeitig zu einem harmonischen Ganzen zusammenfügen zu lassen.

Diese Einheit im Aufbau, diese Anschaulichkeit des Dargestellten und die Auswirkung der Einzelheiten ist seit den Tagen Max C. H. S. des Begründers der Ausstellungen der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft für diese stets höchste Ziel gewesen. Mit Recht hat daher die neue Einrichtung nicht befremdet, sondern erfolgreich an sie angeknüpft und zu wirken. Reichsnährstands-Ausstellung in Erfurt, vom 29. Mai bis 3. Juni, die wertvolle Tradition von Jahrgängen mit auf den Weg nehmen.

Wie in früheren Jahren, kann sich der Besucher daher zunächst über alle Dinge unterrichten, die mit der Reichsnährstands-Ausstellung der sichersten Seite der Bauernwirtschaft zu tun haben. Die Ausstellung bedeutet deshalb für den Bauern eine Erziehung zur Leistung und Leistungsfähigkeit, wozu denn auch seit jeher auch eine eingehende Belehrung zum Vergleich der Leistungen gegeben wurde. Der Städter aber kann sich in Erfurt ein eindrucksvolles und lehrreiches Bild über die bäuerliche Wirtschaft in allen ihren Zweigen verschaffen.

Die Ausstellung stellt sich deshalb auch ganz bewusst in den Dienst der Volksgemeinschaft, indem sie der städtischen Bevölkerung Gelegenheit gibt, das Verständnis für die bäuerliche Arbeit zu begründen und zu vertiefen.

Die hohen Aufgaben der Reichsnährstands-Ausstellung gehen aber weiter. Wie der Bauer von heute nicht mehr der Unternehmer ist, der er früher in liberalistischen Zeiten vielfach zu werden drohte, wie die Landwirtschaft, nicht wie früher, ihre erste Aufgabe in der Weltabilität erblickt, so ist auch die erste Reichsnährstands-Ausstellung ihrem inneren Wesen nach nicht die Ausstellung einer Klasse, sondern die Ausstellung des deutschen Bauern als Träger der nationalsozialistischen Revolution und des nationalsozialistischen Staates. An allen ihren Stellen ist daher diese große Aufgabe nicht die Ausstellung einer Klasse, sondern die Ausstellung des deutschen Bauern als Träger der nationalsozialistischen Revolution und des nationalsozialistischen Staates.

Allein ihren Stellen ist daher diese große Aufgabe nicht die Ausstellung einer Klasse, sondern die Ausstellung des deutschen Bauern als Träger der nationalsozialistischen Revolution und des nationalsozialistischen Staates. An allen ihren Stellen ist daher diese große Aufgabe nicht die Ausstellung einer Klasse, sondern die Ausstellung des deutschen Bauern als Träger der nationalsozialistischen Revolution und des nationalsozialistischen Staates.

Der nicht nur den Bauern, sondern gerade die städtische Bevölkerung interessierende Mittelstück der Ausstellung ist das „Haus des Reichsnährstandes“, das eine ganze Anzahl von Sonderständen in sich vereinigt.

Diese zeigen den Freiheitskampf des deutschen Bauern, wie er durch die Jahrhunderte hindurch gegen die unheimlichen Gewalten von außen und von oben geführt wurde, wie dieser Kampf in den nationalsozialistischen Kampf des Gesamtvolkes einmündet und schließlich im heutigen Staat seinen höchsten und dauernden Sieg errang. Diese geschichtliche Darstellung interessiert jeden, weil hier Bauerngeschichte tatsächlich die Geschichte des Gesamtvolkes ist.

Eine weitere Sonderausstellung dient der bäuerlichen Kultur. Sie räumt angedeutet mit der Frage des Barockes und Rokokoismus unserer Vorfahren auf; sie zeigt das Gesamtmanier der Ur- und Frühgeschichte als kulturell höchstwertiges Bauerntum. Gerade durch die in der Sonderausstellung gezeigten, antiken Rinde und Hochungen ist es dem Besucher von heute möglich, sich von unseren Vorfahren ein lebendiges Bild zu machen und ihre Bedeutung in sich aufzunehmen. Es beruht sich, daß auch die Blütezeit in der Sonderausstellung „Blütezeit des Bauerntums“ ihre Gäste gefunden hat und hier alle die Dinge propagandistisch wirkungsvoll dargestellt werden, die uns heute in Hinblick auf die Bevölkerungsmenge und insbesondere auch die Bevölkerungsqualität berühren. So ist es auch selbstverständlich, daß die Verbindung deutschen Bauerntums mit allen ihren praktischen



Grundlagen, Voraussetzungen und Zielen maßgeblich gezeigt wird.

Die Sonderausstellung „Deutsches Bauerntum in Deutschland“ zeigt die ungeborenen Voraussetzungen, die das deutsche Bauerntum und damit der ganze Staat durch Jahrhunderte hindurch in früheren Jahrhunderten erlitten hat und führt den Besucher, das dadurch gerade beides Wort immer wieder in härtesten Maße desorientieren kann.

Drei weitere Sonderstände über „Wesen und Wirken des Reichsnährstandes“ über „Aufgabe und Bedeutung der agrarpolitischen Beratung“ und eine Beschreibung des Reichsnährstandes runden das Bild und zeigen uns das Bauerntum der Gegenwart hinsichtlich seiner Führung und Organisation.

Die Weizenpolitik der Reichsregierung

Ein Gesetzgebungswert von unwägbare Bedeutung

Als im Sommer v. J. der Umfang der deutschen Weizenenergie bekannt wurde, hellte sich heraus, daß der vormalige Reichtum des Reiches 1932 eine zweite Menge- und gültigste in übertröpfen Weizenenergie gefolgt war. Im Hinblick auf die Verhältnisse des vormaligen Reiches mußte bei einem vorzeitigen Ernteausschlag mit Preisverfall verbunden werden, was ein ungünstiges Ausmaß und von verheerenden Folgen für die deutsche Landwirtschaft war.

Dies ist ferner nicht an Zeiten geknüpft hat, die die damalige Lage am Weizenmarkt im Dienste ihrer Selbstinteressen nur allzu gerne dazu benutzt hätten, die Getreidepreise in Höhe von 100 bis 150 Prozent über den Normalpreis zu treiben. Das Reich hat sich durch die Weizenpolitik der Reichsregierung am Weizenmarkt der schwerer Lage unterworfen: Sie hat nicht das früher bei den Reichsregierungen angeordnete, Millionen von Reichsmark an dem Staatsfiskus zu veräußern, um damit teures Getreide zu beschaffen, sondern die früher wieder zu beschaffen, die für die Wirtschaft der Reichsregierung ein wertvolles Mittel waren, in Kraft gesetzt, vornehmlich handelte es sich hierbei um die Sicherung der Weizenversorgung.

Außer der Wirtschaft in der Richtung einer zeitweiligen Markteröffnung hat diese Verfahren bei dem gegenwärtigen Stande der deutschen Erzeugung auch noch eine gewisse Bedeutung für die Beschaffung von Weizen, der den vorerwähnten Gewerke geltend gemachten Anforderungen an die Erzeugung und die Erzeugung voll entspricht. Daneben wurde mit Hilfe der allgemein bekannten Ententeinrichtung eine zeitweilige Markteröffnung durch die Reichsregierung ermöglicht, daß sie in großen Umfangen

Einlagerung von Getreide

Unter Beilegung an ermäßigten Zinsen und Lagerkosten ermöglicht. Gleichzeitig wurde unter Umwandlung der Böden in landwirtschaftliche Grundstücke die Vormachtstellung des dort herrschenden jüdischen Spekulanten geschwächt. Außerdem der gleiche Angriff auf die freie Marktwirtschaft, den Maßnahmen allgemeiner Spekulations- und Wucherfreiheit, wurde mit dem Erlass des Gesetzes zur Sicherung der Getreidepreise gefolgt. Gehört auf die umerichtigte Naturpolitik der nationalsozialistischen Regierung erfolgte auf Grund dieses Gesetzes eine

Festlegung der Erzeugerpreise

für Brotgetreide. Damit wurde einer schon oft geäußerten berechtigten Forderung der deutschen Bauern Rechnung getragen. Um die naturgemäß anfangs auftretenden Schwierigkeiten zu überwinden, wurden in besonders fruchtbar gelegenen Gebieten, den sog. „toten Wäldern“, Weizenanbau durch die Reichsregierung für Getreide, Futtermittel und sonstige landwirtschaftliche Erzeugnisse, aktiviert. Mit der gleichen Billigung wurde den Wäldern die Verpflichtung auferlegt, bestimmte Mengen Brotgetreide jeweils auf Lager zu halten.

Es erfüllt sich denn auch, daß die Reichsregierung durch die nationalsozialistische Weizenpolitik die übertragene Aufgabe der Ernte und der aus dem Vorrat übernommenen Weizenverteilung gelang, dem Bauern in der Beschaffung der Brotgetreide einen angemessenen Lohn für seine Mühen und Sorgen zu sichern. Bis in den Winter hinein ging der Absatz des Brotgetreides ohne ernsthafte Schwierigkeiten abzuwickeln.



lebendigen Ausdruck gefunden und damit den deutschen Sozialismus bewirkt hat. Denn die Bodenfrage ist das Kernstück des deutschen Sozialismus.

Reben dieser weltanschaulichen Seite ist die wirtschaftliche in keiner Weise zurückgeblieben. Diese findet einseitig die landwirtschaftliche und heimische Erzeugung der Bauernwirtschaft ihren gebührenden Platz. Eine große Zahl von Sonderveranstaltungen, wie das große Weizen- und Rohwollener, Ausstellungen, Landestenden und Preiswettbewerbe für Tiere usw. werden dazu beitragen, die Verbindung zwischen Ausstellung und Besucher zu festigen und einen positiven Eindruck zu gewährleisten.

Dieser erste Reichsnährstands-Ausstellung ist dem deutschen Bauerntum gewidmet. Erhaben oder tiefer gerade deshalb ist sie Diener am Gesamtvolk. Sie zeigt bäuerliche Wirtschaft und bäuerliches Wesen, sie zeigt aber im nationalen Rahmen der Weite der deutschen Bauern in erster Linie als Treuhänder und Garanten der deutschen Volksgemeinschaft und inneren Volkstanzes Adolf Hitler. Et

Das Gesetz über Ausfuhrsteine

Am 28. November 1934 übermündet worden, das erneut eine weitere Einflutung des deutschen Weizenmarktes herbeiführt. Mit diesem Gesetz wird ein inländischer Preisverfall entgegen der Erwartung im inländischen Weizen mit einer gleich großen Menge ausländischen Futtergetreides während der nächsten Monate erzielt. Durch die 2. Verordnung über Preise für Getreide vom 28. November 1934 wurde erreicht, daß mindestens 100 000 Tonnen Weizen mehr als es nach der bisherigen geschätzten Menge vorgesehen war, zum Weltmarkt abgesetzt werden können. Ferner wurde zur Regelung des Weizenabsetzes neuerdings eine Verordnung des Reichsministers für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (Erl. Nr. 10, S. 1) durchgeführt. Da durch diese Neuregelung weiteste Kreise des inländischen Volkes wiederum die Möglichkeit erhalten werden, sich bei freier Willkür des Preisabsetzes an Weizen zu beteiligen, kann auch von dieser Neuregelung eine wesentliche Förderung des Weizenabsetzes erwartet werden. Der allein im Verlauf der weiteren Entwicklung des Weizenmarktes zu erwartende Mehrbedarf an Weizen wird für den Welt des laufenden Getreidewirtschaftsjahres von landwirtsch. Seite auf rund 1 000 000 Tonnen geschätzt.

Die nationalsozialistische Marktordnung bei Brotgetreide

Der Grundstein für diese Marktordnung der Brotgetreidepolitik wurde bereits im Jahre 1932 durch die Einführung des Weizen- und Roggenmehls in den Reichsnährstand und durch den Aufnahmestopp der Weizenabfuhr. Den bereits erwähnten Grundstein im Verlauf des Getreidewirtschaftsjahres auferlegten Lagerhaltungs- und Vermarktungsverpflichtungen folgte neuerdings die Eröffnung der dem Bauern und dem Verbraucher zugunsten der Erzeugerpreise durch die Festlegung von Höchstpreisen für die Brotgetreidebäcker der Mühlen.

Während diese Verkaufspreise bisher noch nicht festgelegt waren, hat auf Grund der Verordnung über den Einkaufspreis der Mühlen für inländisches Roggen und Weizen vom 13. Dezember (März) 1934 jede Mühle, wenn sie vom Landbauern oder von der Genossenschaft kauft, den jeweiligen Erzeugerpreis des jeweiligen Preisgebietes, in dem die Mühle liegt, zusätzlich eines Ausgleichsbetrages von 6 Mark je Tonne zu zahlen.

Die Reichsregierung zeigt mit voller Deutlichkeit, daß hier ein Gesetzgebungswert von unwägbare Bedeutung, voll schöpferischer Arbeit auch hinsichtlich der Eingelassung an alle Notwendigkeiten, die sich aus praktischen und rechtlichen Gesichtspunkten bei der Erzeugung und im Bedarf ergeben, vor uns liegt.

Anschließend dieser Tatsache können alle Verfahren, das Maß der Notlage der Reichsregierung zu annehmbarer Gestaltung des Weizenabsetzes herabzusetzen, nur als Abbrüche einer ohnehin durch die Reichsregierung über das Ende einer Zeit angehen werden, in der sich der Eingriff auf Seiten der Gesamtbevölkerung nach dem Welt des Notens und Notleidens notwendig ist, wird nicht vermieden, allen solchen Verfahren mit der Unterstützung der Gesamtbevölkerung zu begegnen und sich nicht betreten zu lassen, auf seinem Teil am weiteren Gelingen des Aufbaues des Reichsbauernführers mitanzuwirken.



Bauer und Arbeiter Was sagt die Einkommens- und Verbrauchsstufe?

Eine Besetzung der Konjunktur pflegt sich erst mit einer gewissen zeitlichen Verschiebung in den Einkommens- und Verbrauchsstufen wiederzueröffnen. Unter diesen Umständen ist es besonders erfreulich, daß die Statistik schon jetzt mit einer außerordentlich günstigen Feststellungen aufwarten kann.

Bisher erschien es eine unentbehrliche Aufgabe zu sein, daß das Arbeitsvermögen im Winter zurückging. Am Winter 1933/34 betrug dieser Rückgang 11, im Winter 1934/35 sogar 18, v. S. Das ist ein erfreulicher Fortschritt, daß im letzten Winter in der Verminderung des Arbeitsvermögens nicht nur anstieg, sondern sogar einer, wenn auch um nicht so bedeutenden Steigerung Platz machen mußte. Das Arbeitsvermögen lag von 677 Milliarden Mark im 4. Vierteljahr 1933 auf 683 Milliarden Mark im 1. Vierteljahr 1934. Noch erheblicher ist der Einfluß der Wirtschaftsbekämpfung auf Einkommen und Verbrauch. Mit dem Zeitpunkt der Wirtschaftskrisis lag das Arbeitsvermögen um 18 bis 14 v. S. und sollte damit bereits einen wesentlichen Teil des in den Jahren 1929 bis 1932 eingetretenen Rückgangs auf.

Von der durch den nationalsozialistischen Staat erfassten Wirtschaftsbekämpfung haben alle Vorteile. Es ist ein Unterschied, ob Reich, Länder und Gemeinden für die Abende der Arbeitslosenhilfe 1931 noch 285,5 Millionen oder im 8. und 9. Vierteljahr 1934 nur noch 600 Millionen Mark aufzuwenden hatten.

Wichtig aber ist im besonderen, daß der Bauer erneut davon Kenntnis nimmt, wie stark die Arbeitseinsparung ein neues Staates den Abzug seiner Erzeugnisse begünstigt.

Nimmt man die Einzelhandelsumfänge in Nahrungs- und Genussmitteln in ihrem Jahreswert 1928 mit 100 an, so waren die Werte bis zum 8. Vierteljahr 1932 auf 99,5 gefallen, sind aber bis zum 4. Vierteljahr 1933 wieder auf 75,8 gekommen. Bei den Umsatzen in industriellen Waren ein Wertebestand auf 101,5 festzustellen. Bedeutend ist die Gehung des Verbrauches bei den einzelnen landwirtschaftlichen Erzeugnissen, wie a. W. Fleisch und Eier.

Wieder einmal aus der Statistik die Lehre von der engen Zusammengehörigkeit von Bauer und Arbeiter. Der Bauer wird seine berechtigten wirtschaftlichen Erwartungen nur erfüllen können, wenn der Arbeiter wieder zu krafftiger Gesundheit kommt, d. h. wenn die Millionen heute noch Arbeitlosen wieder in den Produktionsprozess einbezogen werden.

Führung durch die Reichsnährstands-Ausstellung in Erfurt

Die Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt teilt mit:

Vom 29. November bis 5. Dezember findet in Erfurt die erste Reichsnährstands-Ausstellung statt. Am ersten Male wird hier weiten Kreisen des Bauerntums Gelegenheit geboten, das Wesen und die Erträge der nationalsozialistischen Bauernwirtschaft handgreiflich vor Augen zu führen. Es werden daher alle Bauern der Provinz Sachsen und Anhalt vom Herrn Landesbauernführer aufgefordert, wenn irgend möglich, diese Schau zu besuchen. Willige Unterstützung und Anteilnahme ist von jeder Seite im hohen Maße zu erwarten. Am Hauptplatze der Ausstellung steht ein durch eine Armbinde kenntlich gemachter Vorken, der die Besucher zu dem eroberten Teil hinweist.

Der deutsche Bauer fährt zur Reichsnährstands-Ausstellung nach Erfurt.

Warum? Weil sie die Leistungsfähigkeit seiner Bauernarbeit im neuen Staat ist und ein Bedürfnis über die zukünftigen und rechtlichen Fortschritt des Bauern in der Dienste der Volksernährung gibt. Der Bauer hat sich dort das Rüstzeug zur Bewahrung seiner Ehre. Er erhält Einblick in den Reichtum des Reiches und die Gestaltung seiner Ehre, deren letzte Krönung das Reichsbrotgesetz ist. Seine Führung erwarten ihn in Erfurt.

Reichsweilichen zum Bau von Einführungsbehältern

Die ständig wachsende Erkenntnis über die Bedeutung der Futtermittelherstellung hat zu einer steigenden Nachfrage der deutschen Bauern nach Behältern zum Bau von Einführungsbehältern geführt. Der Reichs-

Nach dem Essen nicht vergessen Bullrich-Salz 100 gr 25 Pf / Tabl. 20 Hfg.

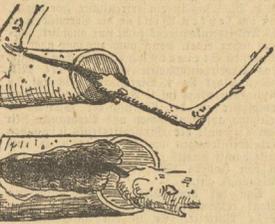
Landwirtschaft im Juni

mittel für Ernährung und Landwirtschaft hat sich erschlossen, aus den Gutsbestandsmitteln 1934 wieder einen größeren Betrag zur Ernährung von Aufzuchtlingen aus...

Sollen sich Pflanzen oder Tiere zu voller Reife entwickeln, so darf die Ernährung nicht schneller verlaufen als das gesunde Wachstum. Geschlecht das doch, in diesem etwas nicht. In diesem Jahre das klimatische Nebenganges zum Sommer...

Schleher beim Ampfropfen

Die urale Art des Ampfropfens der Obstbäume in den Spalt ist heute nicht mehr zeitgemäß. Trocken findet man sie noch häufig, entweder weil andere Pfropfenarten unbekannt oder für den wenig Geübten zu schwierig sind.



Wasser in den Kern des gespaltenen Astes bringt und Holz- und Kernfäule eintritt. Die Verwundungsstelle, die bald nach dem Ansetzen des Astes sich ausheilt, wird als Wunde bezeichnet.

Die Trockenheit wird zwar gehaltreiches Futter schaffen, aber wenig an Menge. Röst man gar noch die weichen Samen der Dinkelkörner, so wird auch ein großer Teil des Gehaltes verloren gehen.

Waidwurfs

Das Urteil über beide Tiergattungen fällt im allgemeinen recht verschieden aus. Die einen halten sie für nützlich und treten daher für Schonung ein.

Waidwurfs

folgendes: In den Tieren, die geschont werden sollen, gehört der Waidwurfs. Selbstverständlich wird keine intensive Züchtung mehr von ihnen gehalten.

Unterschiede beim Zeghornhuhn

Das als fleischiges Huhn zum beliebtesten Zeghornhuhn meist, da es bisher fast ausschließlich auf Züchtung geachtet wurde, noch vielerlei, leicht, hübschste Hühner neben hochgestellten, großhörnigen Tieren, die in Verbindung an den Italienern und Minoratop erziehen lassen.

Wärmer

urteilt ein bekannter Bodenbiologe folgendermaßen: Die Würmer leisten beträchtliche Mühe an Arbeit im Boden. Sie erleichtern durch das Zerlegen und Verarbeiten größerer organischer Stoffe die abnehmende Tätigkeit der Bodenbakterien.

hat werden sollen. Manchmal möchte man heute aber eher das Getreide als Sachmittel betrachten denn die Kartoffel. Wenn die Quode durch die Kartoffelholle hindurchgeht, ist das zwar ein interessantes Naturbild, aber nicht zureichend.

Das Vieh

kann jetzt erfolgreich wieder im Grünfütterung einschlagen — auf die Gefahr hin, daß die Nährstofflage oder die Weiden in dieser Zeit leer getrieben sind und dem Schmelzhans wieder Küdenmeister wird.

Stwas über Maulwürfe und Regenwürmer

Von Oberlandwirtschaftsrat i. N. Zeeb (Vorch).

in den Gängen gute Dienste. Man hüte sich aber vor dem reißföhen Wertigen des Maulwurfs. Das starke Auftreten von Würmern im Garten rührt hauptsächlich von ganz einseitiger Düngung an.

Teagekasten

Flachsverwertung. (D. G. in D) Nach den die Weisheit, die für Flachs geacht werden?

Antwort: Der Reichtumsmaßstab für Flachs ist mit Samen beträgt 4 M. für Flachs ohne Samen 3,35 M. für gestrichelten Flachs 4,00 M. je Doppelzentner.

Verpachtung von Schafweiden der Gemeinden

Die Pressestelle der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt teilt mit: Es mehren sich in letzter Zeit die Klagen von Schafhaltern darüber, daß Gemeinden und Gemeindeverbände ihre Schafweiden, die bisher in der Regel an Schäfer verpachtet wurden, nicht mehr verpachten wollen.

ist zu beachten, daß der Saft nach dem Ausstreuen gleich mit dem Boden vermischt wird. Wenn möglich, sollte man beim Angießen und Umpflügen Gärten und Gärten in den Gärten und ans Ende, denn diese sind bezüglich der Wärme keine Notwendigkeit.

Mais oder Gerste für Säbner?

In weiten Kreisen der Geflügelhalter herrscht die Ansicht, daß der Mais in der Säbnerfütterung durch nichts zu ersetzen ist. Die Maßnahmen früherer Regierung zur Bereicherung des Meeres haben früher zu dieser Meinung beigetragen.

Teagekasten

Flachsverwertung. (D. G. in D) Nach den die Weisheit, die für Flachs geacht werden?

Verpachtung von Schafweiden der Gemeinden

Die Pressestelle der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt teilt mit: Es mehren sich in letzter Zeit die Klagen von Schafhaltern darüber, daß Gemeinden und Gemeindeverbände ihre Schafweiden, die bisher in der Regel an Schäfer verpachtet wurden, nicht mehr verpachten wollen.

Verpachtung von Schafweiden der Gemeinden

Die Pressestelle der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt teilt mit: Es mehren sich in letzter Zeit die Klagen von Schafhaltern darüber, daß Gemeinden und Gemeindeverbände ihre Schafweiden, die bisher in der Regel an Schäfer verpachtet wurden, nicht mehr verpachten wollen.

Bei Nieren-, Blasen- und Frauenleiden, Harnsäure, Eiwweiß, Zucker Frequenz 1933: 17,900

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. Helenenquelle. Schriften und Nachweis billiger Bezugsquellen durch die Kurverwaltung Bad Wildungen.



Handwerk, Handel u. Gewerbe

Beilage der „NS-Hago“ Gau Halle-Merseburg

Handwerk und Handel immerdar

treu verbunden mit der Saar

Fahrbericht der NS-Hago des Gaues Halle-Merseburg zur Saarlandgebung für die Brüder an der Saar am 20. Mai in Mainz

Sansum meiste ich die Nacht vom Samstagabend zum Sonntagmorgen ihrem Ende zu, als auf dem Kopfplatz ein reges Leben und Treiben begann. Seit vierzig Jahren, dann immer mehr und mehr füllten sich hier die Teilnehmer der Fahrt, die den Saardeutschen die Treue des ganzen deutschen Volkes bezeugen soll. Der erste Vernehmlichkeitsmarsch riefte an, weitere folgten ihm. Bald kamen die ersten Eintritte angedonnert und glichen sich an. Große Transportwagen aus beiden Seiten der Wagen gaben Kunde von dem Hode der Fahrt. Freudig glänzten die Gesichter der Teilnehmer, die sich bewußt waren, daß es nicht darum ginge, eine Vergnügungsfahrt zu machen, sondern daß das, was sie vorhätten, Dienst an der Gemeinschaft war.

Punkt 5 Uhr brangen die Motoren an und los ging es in der Richtung Merseburg, dann in die Richtung der Saar. Die Teilnehmer, die sich alles in drei Kolonnen formierte, voran die Volksmusik und die mit feierlichem Gein gekleideten Teilnehmer, die folgenden die Leichen und zum Schluß die schweren Vernehmlichkeitskolonnen. Hier in Mainz wurden die letzten

die sich aus allen Gauen Deutschlands hier getroffen hatten, nun vollkommen reibungslos verlief. Zeitlich aber, daß alles gut angeht, war und daß selbst diejenigen, die hier und dort einige Minuten warten mußten, bevor sie ihren Quartieren hatten, zum Schluß als zufriedengestellt waren. Es fanden sich dann auch ein großer Teil der Teilnehmer nach dem Aufbruch der Quartiere nochmals zusammen, und hier und da lag man ganz argeliche Gesichter, als in den frühen Morgenstunden Feierabend geboten wurde, damit eine kurze Nachtruhe noch etwas Erlösung bringen sollte für die Stunde.



Gaunamleiter Kamminger auf Tribüne vor dem Aufmarschgelände.

Anordnungen und Anweisungen

für die Fahrt gegeben und 7.07 Uhr die lange Wagenkolonne auf die Fahrt geleitet. Als es sich zum Ziele hin bewegte, wurden die Teilnehmer in drei Kolonnen geordnet, wobei die Teilnehmer der ersten Kolonne in der Mitte, die der zweiten Kolonne rechts und die der dritten Kolonne links marschierten. Die Teilnehmer der ersten Kolonne waren die Volksmusik und die Teilnehmer der zweiten Kolonne waren die Teilnehmer der ersten Kolonne. Die Teilnehmer der dritten Kolonne waren die Teilnehmer der ersten Kolonne.

Seine Rede war ein Bekenntnis zur Volksgemeinschaft, zur Wehrbarkeit aller Deutschen diesseits und jenseits der augenblicklichen Grenzen.

Es war der Redner einer vergangenen Epoche, führte der Führer der Deutschen Arbeit, Dr. Ley, zur Wehrbarkeit aller Deutschen diesseits und jenseits der augenblicklichen Grenzen. Er sprach von der Wehrbarkeit aller Deutschen, die diesseits und jenseits der augenblicklichen Grenzen leben. Er sprach von der Wehrbarkeit aller Deutschen, die diesseits und jenseits der augenblicklichen Grenzen leben.

Wenn wir jetzt dabei sind, die Arbeitslosigkeit im Reich zu beseitigen, so wird es unsere größte Aufgabe sein.

nach der Heimkehr der Saar

in das Reich, die ganze Macht und Schlagkraft aller gegen die Arbeitslosigkeit im Saargebiet zu richten; denn die Not der Brüder an der Saar ist unsere Not und deren Hoffnung ist unsere Hoffnung.

Dr. Ley.

Seine Rede war ein Bekenntnis zur Volksgemeinschaft, zur Wehrbarkeit aller Deutschen diesseits und jenseits der augenblicklichen Grenzen.

Fanatismus und Glaube

find die Mächte dieser Erde. Wenn das früher nicht begriffen wurde, so ist es nicht unsere Schuld. Wir haben verfaßt und haben es geschaffen, dem Volke klarzumachen, daß dies so ist. Was hier über Deutschland gesagt wurde, gilt auch für das Volk an der Saar und für die Deutschen in Österreich. Niemals wird man auch etwas anhaben können, wenn für den Glauben nicht bekehrt. Wir wissen, daß mit unserer Volk eine Wehrbarkeit gemacht wurde und gerade darum muß man sich wehren. Was muß in diesem Volk für eine Strafe sein, daß trotz 14 Jahre der Schande heute die Nation größer und einiger denn je zuvor dasteht. Was bedeutet es für die Leiden und die Not gegenüber der Erkenntnis: Deutschland ist gesamt, Deutschland ist ein gesundes Volk. Wir sind ein Volk von Kameraden geworden und wir lassen keinen, weder die deutschen Brüder in Österreich noch die Deutschen an der Saar. So wird es bleiben und das dürfen wir mit uns sagen nehmen.

Wir sind ein Volk von Kameraden geworden und werden bleiben lassen. Wir werden Freunde sein und Kameraden.

Wir sind ein Volk von Kameraden geworden und werden bleiben lassen. Wir werden Freunde sein und Kameraden. Wir sind ein Volk von Kameraden geworden und werden bleiben lassen. Wir werden Freunde sein und Kameraden.

das gewaltige Feuerwerk

am und auf dem Rhein zu schauen. Die herrliche Umrahmung und pyrotechnischen Großleistungen gaben den Zuhörern ein wirkliches Erleben. Vor allem das Tiefen-Feuerverwerk, der Brand des jenseitigen Rheinufers und der Wasserfall auf der Rheinbrücke wirkten dort sehr überaus, daß das Bild noch nach Wochen, nach Monaten in uns lebendig sein wird.

Nicht so schnell, wie sie angekommen waren, kehrten die fremden Gäste der Stadt Mainz dann den Rücken. Bereits am zweiten Pfingsttag, aber, machten sich vereinigte Wagen und auch Gruppen auf den Heimweg, nicht ohne einen Ausflug in die nähere oder weitere Umgebung gemacht zu haben. In Darmstadt, Heidelberg sowie auch in Würzburg lag man halbtags aus Norddeutschland, gefahren durch die Transporter, die auf die Umgebung in Mainz hinführten. Der weitaus größere Teil der Teilnehmer nahm jedoch, um das Vergnügen mit dem Rückflug zu verbinden, einen Weg entlang an den beiden Ufern des Rheins über Wiesbaden oder Bingen strecken sie nach Koblenz und weiter nach Saar, St. Goar, Cochem, Bad Kreuznach, Koblenz oder Ehrenbreitstein. Auch in Bad Ems sowie im Lahntal aufwärts bis Wiesbaden lag man die Teilnehmer an den schönsten Stellen Halt machen. Selbst in der Nacht vom dritten zum vierten Pfingsttag waren wir auf den Straßen von Bingen nach Altdorf die einzigen. Hier überholte uns ein Wagen in schneller Fahrt, dort wieder stand einer festzuhalten und beschleunigte ein Rad aus oder ließ seinen Motor abkühlen.

Bei Wehrlichkeit erreichen wir die Aktion, die wir am feierlichsten Gang um

den Rhein zu schauen. Die herrliche Umrahmung und pyrotechnischen Großleistungen gaben den Zuhörern ein wirkliches Erleben. Vor allem das Tiefen-Feuerverwerk, der Brand des jenseitigen Rheinufers und der Wasserfall auf der Rheinbrücke wirkten dort sehr überaus, daß das Bild noch nach Wochen, nach Monaten in uns lebendig sein wird.

Hännenabteilung des Gaues Halle-Merseburg

fahren. In langsamer Fahrt wurde 4.10 Uhr das Bild mit seinen herrlichen Szenen in Richtung Sammelburg paradiert, wo eine Staffelpause vorgelesen war.

Unter der sich neigenden Sonne tauchten auf der Fahrt nach Loth

Routinen des Speffart

auf. Ein Wagen blieb vor Geränden mit einem Händchen liegen und mußte abgeholt werden. Eine Straßenbarriere ergab sich zu einem Ungeheuer, der zuvor auf keinen Gedanken in Speffart Mühen waren, bis sich in dieser Nacht getauft; denn als wir im Sommerdort Aufbruch erreichten, haben die Teilnehmer, die nicht direkt hinter der Händchenbarriere vor dem Stande stehen gefunden hatten, als sie tief in der Nacht unter die Häuser gerieten. Heber Offenbach, die Teilnehmer in Mainz, die Fahrt dann weiter nach Wiesbaden bei Mainz, der Speffart und Sammelstelle. In der Nähe von Frankfurt verloren einige Fahrzeuge die Richtung, und trift nach Mainz, führen sie nach Frankfurt. Im Laufe des letzten Abends langten die Fahrer dann aber im Standquartier der Gaunamleitung an. (Die Sonderausstellungen waren schon nachmittags angekommen.)

Trotz der überladenen Straßen und der vorgezeichneten Sammelstellen erreichte es allen Ansehen, waren es doch mit den schönsten Gegenden unseres deutschen Vaterlandes, die wir durchfahren hatten.

Hier in Mainz flopte die Unterbringung der Fahrzeuge und Teilnehmer ganz ausser

den am 2. Pfingsttag auf dem „Großen Sand“

den am 2. Pfingsttag auf dem „Großen Sand“. Nach der zweiten Fahrt brachte uns wieder schönes Wetter. Während die Angehörigen der Teilnehmer der Gaunamleitung der Stadt Mainz aufstanden, traten diese selbst zum Aufmarsch auf dem Goetheplatz an. Im Verein mit den anderen Gauen Deutschlands, Teilnehmern der Teilnehmer aus dem Saargebiet und einem Zug österreichischer Teilnehmer es dann mit klingendem Spiel unseres Musikregiments der SA-Standarte durch die Straßen der Stadt nach dem Aufmarschplatz. Hier lag sich an die österreichische SA und Teilnehmer von den flatternden Bannern der Erhebung warteten Tausende und aber Tausende der Helfer des Landes.

Dr. v. Menteln

das Wort. Er wies in seiner Rede vor allem darauf hin, daß sich das Bild Deutschlands nicht habe, daß die Betten vorbei sind, wo das deutsche Volk nach Massen, Ständen, Konfessionen oder Landesteilen ausmündet, wo Staat und Volk sich nicht mehr unterscheiden. Es könne niemals ein Stande gut sein, wenn nicht das ganze Volk zur Hilfe gelangt.

Deshalb sei es unter aller Pflicht, dem Saar-Volk die brüderliche Hand zum Gruß und zum Treuebeweis zu reichen. Auch wir vom Handwerk und Handel wollen hier vor den Brüdern von der Saar unsere Treue zum ganzen deutschen Volk dokumentieren.



Dr. v. Menteln.

beispielsweise aus, daß man weder den Begriff Volk kannte, daß man den Begriff Nation nicht kannte, daß man nicht mehr das Volk, nicht mehr den Menschen an sich lieb. Der Krieg hat uns gelehrt, daß wir diese Begriffe nicht begreifen dürfen, daß wir enger aneinander zu rücken haben.

In der Erde mußten wir uns treu sein, weil wir durch die Enge des Schicksals aneinander getrieben waren. Jetzt müssen wir uns treu sein, weil das Schicksal uns zusammengeführt hat, weil gleiches Blut in unseren Adern fließt, weil gleiche Wunden uns erahnen. Seit März konnte nach so viele Programme aufstellen, er konnte nach so viel reden, eines fehlte ihm aber: er konnte niemals den Gedanken, deutsch fühlen und würde deshalb niemals was Treue heißt, was Kameradschaft heißt.

Wir Teilnehmer am Volkstag reden nicht über Sozialismus, denn wir haben ihn tief innerlich empfunden, wir haben ihn miterlebt und handeln danach. So ist denn auch es gewesen nicht allein ein Zusammengehen von Anarchisten, Revolutionären ist weit mehr. Ein Staatsmann und Führer des Volkes muß ein Mann des Volkes sein, er muß das Volk kennen, wie er sich selber kennt, sonst kann er niemals regieren und das ist die Kunst des Nationalsozialismus, daß er aus dem Volke kommt, daß er immer wieder zum Volke kommt und sich niemals vom Volke trennen wird. Das ist auch die Macht, die hier befehlen, wenn wir nicht massenmäßig gesehen ein wehrliches Volk sind. Daher weiß auch die Welt heute, daß Deutschland hat seine Aften, aber Deutschland wurde ein neues Volk.

Nachbild.

Die NS-Hago-Handgebung in Mainz dürfte einen Zweck vollkommen erreicht haben. Darunter hinaus dürfte die indirekte Wirkung eine noch größer sein als die direkte; denn nicht nur auf dem Großen Sand in Mainz, dem Aufmarschgelände, sah man Volksgemeinschaft, sondern die ganze Fahrt und die Fahrt vor allem Teilnehmer und Unterfertigen für das Zusammengehörigkeit des ganzen Volkes. In jedem Ort, den wir passierten, ver-



Dr. Ley.

fürte man die innerliche Teilnahme der Einwohner. — Gruß und Gegenruß tauchten hin- und herüber.

Dabei soll nicht unerwähnt bleiben, daß sich auch die Einwohner von Mainz und deren nähere Umgebung bei der Unterbringung und Verpflegung der fremden Gäste die rechtliche Mühe gegeben haben, ja sogar weit

NS-Wirtschafts- u. Steuerberatung der „NS“

In dieser Beziehung findet nach wie vor für unbestimmte Mitglieder des GSG und der NS-Hago regelmäßig

Mittwochs von 17.30 bis 18.30 Uhr statt.

Alle diejenigen, die eine Auskunft haben wollen, haben folgende Ausweise vorzulegen:

NS-Hago- oder GSG-Mitgliedschaft, NS-Bezugsanweisung, Mitgliedschafts- und Vermögensanweisung durch die Transporter, die auf die Umgebung in Mainz hinführen.

ges.: Wirtschaftsberater Rudolf Böh, Gauaufsichtungsberater Wirtschaftsveränder des NS-Bezirks, Leiter der NS-Bezirksstelle für Wirtschafts- und Steuerberatung bei der „NS“.

Darüber hinaus die Ankomenden wie Kommissionsangehörige aufgenommen haben und das über das Schicksal an dieser ganzen Fahrt. Das alles zusammengefasst, ist der Dank an jedem, der dazu beigetragen hat, daß diese Fahrt so gut gelungen konnte.

Verantwortlich: Heinz Ranz

Empfehlenswerte Ferienreise Mit der Reichsbahn nach Norwegen

Wenn am Freitagabend, dem 18. Juli, die finnen Schiffe das schöne Gogag-Schiff 'Wilmannsee'...

In Nord ist jeder schnell samt seinem Gepäck untergebracht. Der Kammerdiener lächelt willkommener wie ein alter Bekannter.

Und was gibt es in diesem großen schwimmenden Hause zu entdecken! Schwimmbad und Zuerntal, Büdnersee und Funfahine, Solens und Var, Knutliken und Treilförens...

Es ist Juli. Die Nordsee hält in diesem gesegneten Nordland die schönste Wärme...

Nachts bei Seelgoland, das unfaßliche Meerwunder, die ragende Feste gegen den Ozean...

Eine stille Feier

verlammte Mannschaft und Rohrkränze am Heck des Schiffes. Der Kapitän erinnert an die Toten, an Freund und Feind.

Insiefjord

zu. Die Fahrt durch diesen Fjord gehört zu den schönsten Landschaftserlebnissen, die Norwegen seinen Besuchern schenken kann.

Nach kurzem Ankerhalt fährt das Schiff zurück nach Stavanger. Hunderte von Inseln und Schären bilden einen guten Schutz für den Hafen.

Von mehreren Punkten in der näheren Umgebung - von den Aussichtstürmen auf dem Vaalandsfjell und dem Illanahjau...

Wieder an Bord.

Das Schiff feuert nach Süden; die Heimreise wird angetreten. Ein herrlicher Sonntag, dann hebt sich abermals das Felsenmassiv Seelgoland aus den Fluten...

und Farbe und nicht leicht vor den Fluten und eine gewaltige Kletterburg. Draußen auf der langgestreckten Düne erwidert sich jung und alt in erfrischendem, köstlichem Bad.

Bad heißt es Abschied nehmen. Nach einmal Hingen die Gäste auf die sich ihrem Entschieden. Das Warsee-Museum und die Biologische Anstalt mit einjährigigen Seetiermummungen...

Aus Bädern und Kurorten

Nordseebad Wilhelmshaven

Wilhelmshavener Heilbad wirkt Wunder gegen Gicht, Rheuma, Nerven, Gelenksentzündungen, Strikitis, Neuralgien, Frauenleiden, Alterserkrankungen...

Insiefjord Leba

Eingeflossen von zwei gewaltigen Kanälen und der Ostsee, mündenden Bädungen, auf den Bädungen getragene, feuerweiße Bänke, an einem freien, feinsten Strand...

Swinemünde

zum Schönen, das die Ostsee zu bieten hat, gehört das See- und Solbad Swinemünde, das an dem herrlichen Sommerstrand...

am, was der Sommer zur Rückkehr nach Hamburg wartet. Ron Seemannslust und Seemannsloch erfüllt gehen die Stadträte von Bord, Lehrkräfte der Hochschiffahrt, Anwärter auf eine Meisterschiffahrt...

Bad Dierheim Ein aufsehender Bader ist die bekannte Seebad Bad Dierheim in der Westpfalz. Bad Dierheim heißt auch brennende Seebäder (die heißen Verdenbäder des kontinentalen Nordens)...

Bad Dornhausen

Das wegen seiner wirksamen Heilquellen gefürchtete Bad Dornhausen hatte am 28. April schon über 20 000 Bäder verabsagt. Reich ausgestattet ist wieder die Folge geübter Unterhaltung...

Advertisement for Nordseebad Borkum, featuring a lighthouse illustration and text about Kurkonzerte, Unterhaltung, Sport, and Billige Borkum-Ferienreisen.

Advertisement for Berg-Dievenow, featuring a landscape illustration and text about Luft-Sonnen-Bäder and Tägliches Dampferverbindungsstettin-Camin-Dievenow.

Advertisement for Ostseebad Kolberg, featuring a sea illustration and text about Ausführende Werbedirektion durch die Badeverwaltung.

Advertisement for Swinemünde, featuring a woman illustration and text about das See- und Solbad der Ostsee und Prospektie durch Kurverwaltung und Reisebüro.

Advertisement for Harz and Kyffhäuser, featuring a mountain landscape illustration and text about Besucht den Harz und Kyffhäuser.

Advertisement for Halberstadt Heimkehle, featuring a boat illustration and text about 800-Jahr-F. d. Reichstages 1124 in Halberstadt Heimkehle.

Advertisement for Bad Grund, featuring a landscape illustration and text about das Engadin des Oberharzes.

Advertisement for Lauterberg, featuring a mountain illustration and text about Ortsteil-Sperre / Schwimmbad Lauterberg.

Advertisement for Norderhain, featuring a bridge illustration and text about BRÜCKE ZWISCHEN HARZ UND KYFFHAÜSER.

Advertisement for Siedelode, featuring a landscape illustration and text about SIEBEL IM HARZ.

Advertisement for Harz and Kyffhäuser, featuring a mountain landscape illustration and text about Besucht den Harz und Kyffhäuser.

Advertisement for Benneckenstein, featuring a mountain illustration and text about 600 m Benneckenstein Hohharz.

Advertisement for Bad Grund, featuring a landscape illustration and text about das Engadin des Oberharzes.

Advertisement for Gernrode, featuring a mountain illustration and text about im sonnigen Othar.

Advertisement for Lauterthal, featuring a landscape illustration and text about SIEBEL IM HARZ.

Advertisement for Wieda, featuring a landscape illustration and text about Prof. u. Ausk. d. a. Reise-Büros.

Large advertisement for Bad Nauheim, featuring a landscape illustration and text about Das Herzheilbad der Welt ferner gegen Rheuma, Arterienverkalkung und Bronchitis Pauschkuren!

Bernkasteler Land

Jedes Weisheitskind hat seinen eigenen Charakter. Vor allem in Bernkastel bereitet man eine feine Reife für die eigentümliche, in sich geschlossene Kultur. Am weiten Gefäß und der weisheitlichen Weisheit liegt die Stadt gegenüber Cues, völlig erhalten im alten Stadtkarakter, wenn auch moderne Weisheitlichkeit durchaus nicht mangelt. An der Weinlandschönheit dieses hübsch ammittenden mittelalterliche Stimmungswelt jeden Fremden erfreut.

Von der Ruine Landskron aus hat man die berühmtesten Weisheiten vor sich: Den Weisheitslehrer, den Weisheit, die Weisheit, um nur einige der Namen zu nennen. An der etwa 8 Kilometer langen und 300 Meter hohen Bergwand von Bernkastel bis Zellinger machen jährlich durchschnittlich zwei Millionen Liter Wein.

Drei Wochen nach Amerika

Auslandstreffen auf deutschen Schiffen sind in ihrer wirtschaftlichen Ausrichtung wie Reisen im deutschen Vaterland. Unter den interessantesten Zielen solcher Auslandsfahrten laden heute die Vereinigten Staaten — hand dem niedrigen Dollarkurs — mit besonderer

Stärke. Die deutschen Kreuzer tragen diesem Umfange mit der Veranstaltung kurzer, sorgfältig vorbereiteter und hübscher Kreuzerfahrten nach breiter Rechnung. Man kann heute schon in drei Wochen eine Amerika-Reise unternehmen, die zwar nicht Hunderte von Meilen weit ins Land hineinführt, auf der man aber doch und zwar ohne Zeit- und Überfrachtung ein wichtiges Stück Amerika kennenlernt. An jedem Donnerstag fährt ein Spezial-Schnelldampfer nach Amerika ab. Ne eine Woche dauert die Fahrt und die Meilen zwischen Hamburg und New York. Während der übrigen Tage durchfährt man unter fachmännischer Führung die amerikanische Metropole und ihre Umgebung. Licht den amerikanischen Reisevorschriften auf die ersten und gewinnvollsten Einblicke in das amerikanische Wirtschaftsleben mit der bunten Vielgestaltigkeit seiner Formen. So bietet eine solche kurze Amerika-Reise zugleich Erholung und Erlebnis, und zwar beides in einer Länge, wie es sonst Ferientreffen von 10 zuziger Dauer kaum zu gewahren vermögen.

Fahrten zu deutschen Kriegsgräbern

Im einer möglichst großen Zahl von Volksgenossen die Gräber von Angehörigen oder Kameraden auf deutschen Kriegsgräberhöfen in Frankreich haben, Gelegenheit zu geben, ohne hohe Kosten und Geduld in unruhiger in möglichst kurzer Zeit zu dem in Frage kommenden Friedhof zu gelangen, hat der Reichsverband Väter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, veranlaßt durch die hierfür besonders günstige Lage Ziers, Kriegsgräberfahrten im Geleitfahrzeugen von einstufiger bis höchstens dreistufiger Dauer ins Leben gerufen, die in Ziers beginnen und dort endigen. Durch die einstufigen Fahrten werden allein 54 Friedhöfe, vor allem die in der Gegend von Verdun gelegenen, erfasst, während für 14 m

lich anderen deutschen Friedhöfe in Frankreich bei den zwei- und dreistufigen Fahrten besucht werden können. Die diesjährigen Fahrten haben Anfang Mai begonnen und werden bei entsprechender Nachfrage bis zum Herbst fortgesetzt; sie stehen unter freies- und ortsfremder Leitung und führen unmittelbar zu den einzelnen Friedhöfen. — Notentloste Austausch mit allen Einzelheiten erteilt schon jetzt das Städtische Verkehrsamt Ziers, das die Kriegsgräberfahrten durchführt.

22 Wandertreffen im Juli

An der Abteilung H der Reichsjugendführung, dem Reichsverband für Deutsche Jugendherbergen, ist man zur Zeit mit den Vorbereitungen einer großen Zahl von Wandertreffen, die im Juli statt finden sollen, beschäftigt. Nach den jetzt schon vorliegenden Plänen soll jeder der 22 Gaus des Reichsverbandes ein Wandertreffen durchführen. Bei diesen Festen sollen sich die toadern den Jugendgruppen an den schönsten Plätzen der deutschen Landschaft treffen und in Wissenswertes, Volkstums- und Sportwettkämpfen ihre Kräfte messen.

Thüringer Jungvolk an die Ostsee.

In diesem Sommer werden ungefähr 8000 Jungvolktruppen aus Thüringen die Ostsee zu besuchen und in reichhaltigen Geländen ihre Ferien zu verbringen. Dieses große Unternehmen wird in Zusammenarbeit mit der Jungvolkführung des Gebietes Ostsee durchgeführt.

Einreise in das Saargebiet

Meldevorschriften - Aufenthaltsdauer

Für die Einreise in das Saargebiet bedarf es keiner besonderen Einreiseerlaubnis. Die Einreisenden müssen jedoch im Besitz eines gültigen Passes sein. Der Aufenthalt bis zu drei Tagen ist ohne besondere Genehmigung gestattet. Für einen längeren Aufenthalt im Saargebiet ist die Aufenthaltserlaubnis bei der Direktion des Amtes (Verkehrsabteilung, Bahnhofs) der Regierungskommission des Saargebietes, Simeuburgstraße 15, nachzusuchen. An anderen Orten des Saargebietes kann der zuständige Polizeibeamter den Aufenthalt bis zu 14 Tagen gestatten, darüber hinaus ist auch dort der Aufenthalt von der Genehmigung der vorerwähnten Dienststelle der Regierungskommission abhängig. Die Aufenthaltserlaubnis wird in der Regel nur für drei Monate erteilt und muß nach Ablauf ihrer Frist erneut beantragt werden. Zum Zwecke der Arbeitsaufnahme im Saargebiet ist die Aufenthaltserlaubnis nur in Ausnahmefällen nach Lage des saarländischen Arbeitsmarktes erteilt.

Für Personen, die als Mitglieder eines Vereins oder einer sonstigen Vereinigung in die Einreise gestattet, ist es einzeln oder gesammelt, sich in das Saargebiet begeben, um dort an einer öffentlichen Veranstaltung teilzunehmen, ist eine Genehmigung zur Einreise in das Saargebiet erforderlich.

Nimmt der Reisende in Saarbrücken in einem Hotel Wohnung, so erleidet das Saargebiet die polizeiliche Anmeldung. Im anderen Falle hat die Anmeldung mit der in den Reisevorschriften enthaltenen Anmeldebekundung bei dem zuständigen Polizeibeamten zu erfolgen.

Verantwortlich: Dr. Edgar Federer.

Bad Orb
Bekanntes Heilbad für Herz-, Rheuma-, Nerven- und Stoffwechselkranke.
Prospekte durch Kurverwaltung und Reisebüro.

Bad Liebenstein
Heiz-, Badesow, Nerven, Blutarmut, Bluthochdruck, Frauenleiden, Rheuma, Gicht, Stoffwechsel, Nervenleiden, Minder- und Minderbilder. — Trinken. — Das ganze Jahr geöffnet.
Prospekte, M. durch die Kurverwaltung und Reisebüro.
Paaschhäuser bei Eisenach
bis 15. Mai ab 1. Sept. möglich werden.

Dreiwöchige Ferienreisen der Mitteldutschen Nationalzeitung nach NORDAMERIKA
zum Preise von \$ 127.—
Zahlbar in Reichsmark zum Tageskurs
Abfahrt jeden Donnerstag ab Hamburg
Ferner zur Weltausstellung nach Chicago vom 21. Juni bis 20. Juli, 2. bis 31. August, 4. Oktober bis 2. November 1934 mit Besuch von New York, der Niagarafälle, Detroit, Chicago, Washington, Philadelphia, zum Preise von \$ 337.—
Preise einschließlich voller Verpflegung und Landschaftsbesicht
Durch den niedrigen Dollarkurs so billig wie noch nie!
REISEN AUF DEUTSCHEN SCHIFFEN
sind Reisen auf deutschem Boden!
Zusatz und Prospekt kostenlos durch die Mitteldutsche Nationalzeitung
Halle (Saale), Breite 47, Fernsprecher 27931
und bei
Hamburg-Amerika Linie
Halle (Saale), am Neuen Turm
Tel. 299 40, 295 30
Es reist sich gut mit den Schiffen der
HAMBURG-AMERIKA LINIE

Mecklenburgs Ostseebäder
Prospekte und Aushang durch die Baderverwaltungen und durch alle Reisebüros.
Ostseebad ARENDSEE erwartet auch Sie!
Ausgedehnte Laub- und Nadelwälder, offene See — Meckl. Küche — Reichsbahnstation
Ostseebad Brunshaupten
Ihr Bad für diesen Sommer!
• als Ostseebad
Baltenhagen
Ostseebad **Graal**
Willst Du Sonne, See und Wald, komm nach Graal, doch komme bald!
Kurdirektion Graal i. M., Fernruf: Müritz 266.
Ostseebad **Warnemünde**
Berühmte Wälder, herrlicher Sandstrand, Bellebeier Yachthafen
D-Zug Berlin 3 1/2 Std., Hamburg 3 1/2 Std., Kopenhagen 6 Std., E-Zug Hannover 6 Std., Leipzig 6 1/2 Std.
Nienhagen Kl. Idyl. a. Wald u. See. Ostseebad, Postauto Doberan-Warnemünde
All-Gaare Inselartiges Paradies an der Wallerportier Postauto von Kröpelin
Wustrow zwischen Ostsee und Bodden. Mäßige Preise! D. Z. Ribnitz, Kröp., Dampf.

Wilhelmshaven Das deutsche Schlickbad
Prospekte durch Badverwaltung oder Reisebüros
heilt Gicht, Rheuma, Ischias, Frauenleiden, auch in schwierigsten Fällen

Besucht nur deutsche Bäder und Kurorte!

ennen in Halle
Sonabend, den 26. Mai nachm. 3.30 Uhr
Sonntag, den 27. Mai nachm. 3 Uhr
Flach- und Hindernissenrennen und Rennen der nationalen Verbände
Volkstümliche Einheitspreise! — Nigl. der national. Verbände in Uniform zahlen für ihre Person an Tribüne und Sattelplatz halbes Preis. 2 1/2 Mk. Tel. und 2 1/2 Doppelweitschalter auf allen Plätzen.

Müllerdorf
gelegener, sportlicher (Beliebung) ersucht ist. 2 1/2 Mk. mit halber. Ernte. 2 1/2 Mk. (2), 2 1/2 Mk. (2), 2 1/2 Mk. (2), 2 1/2 Mk. (2).
Reisenverbändung
Der Meißnische Reiseverband hat am Montag, dem 28. Mai, vorm. 10 Uhr, in der Geschäftsvertr. öffentl. mitbestimm. gegen Vergütung befristet werden.
Zugbillig, den 19. Mai 1934.
Meißnische Reisever.

Bessere Photos mit «Pernox Film»
SEISS ISON
Auf zur 800 Jahrelater des Reichstages 1134
zu Halberstadt am 2. und 3. Juni 1934
Große historische Festtage / Freizeitspiel „Abrecht der Bier“ von Paul Henckell, Uraufführung 400 Mitwirkende / Kampfszenen / Wendenkrieg / 4000 Tribünenplätze
Halberstadt im Zeichen des 12. Jahrhunderts / Reiterturniere der Reichswehr
Billige Sonderzüge ab Halle und Aschersleben
Zugbillig, den 19. Mai 1934.

Sommerheuden-Schwimmen, Turnen, Springen für die Schlanke Lust und Freude — auch den Dicken wird's gelingen, denn trinkt Richters noch heute.
Dr. Ernst Richters Frühstückskräutertee, ein köstliches Getränk! Rühmt sich auf die Schlanke Lust und Freude — auch den Dicken wird's gelingen, denn trinkt Richters noch heute.
Mk. 1.40 u. 2.25 in Apotheken und Drogerien, versch. Verpackungen, nur den echten Dr. Ernst Richters Frühstückskräutertee

Deine Zeitung ist die „MZZ“

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019340526-13/fragment/page=0025



Deutsche Kraftfahrt



Mitteilungen des Nationalsozialistischen Kraftfahr-Korps und Deutschen Automobil-Clubs Gau 18 Mitte

Internationale Alpenfahrt Gebrauchsprüfung für Ferienfahrzeuge

Die 6. internationale Alpenfahrt vom 7. bis 12. August 1934, die der Deutsche Automobil-Club der Schweiz unter Mitwirkung des Royal A.C. des Österreichischen A.C. des A.C. des Königreichs Jugoslawien veranstaltet, ist eine Prüfung von Fahrern und von ferienfähigen Fahrzeugen im schwierigen Alpengebirge, ausgedehnt als offen internationaler Wettbewerb nach den internationalen Sportregeln der F.I.A.C.

Zugelassen sind nur ferienfähige Wagen, wozu unter solche Fahrzeuge zu verstehen sind, deren Chassis und Motoren in laufender Reifmachung vor dem 1. Mai 1934 hergestellt worden und von deren Modell bis zum 1. August 1934 mindestens 100 Exemplare fertiggestellt sein müssen. Der Katalog der betreffenden Autos muß vor dem 1. Mai 1934 eingereicht und dem Wettbewerb beigegeben sein. Die Fahrzeuge der laufenden Serie müssen mit elektrischen Anläßern, einer Beleuchtungsanlage korrekter Bauart, Stoßfedern, Koffern, Windschutzscheibe, Verstellrohr, ausgerüstet sein. Die Korrekturen müssen außerdem den Bedingungen des Anhanges C der Internationalen Sportregeln, Artikel 247, entsprechen.

Jedes Fahrzeug muß während der ganzen Fahrt von den gesetzlichen Vorschriften ausnahmslos befreit sein. Die Teilnahme weiterer Personen ist nicht gestattet. Es gibt zwei Arten von Bewerbern: A) Fahrermannschaften, die sich um den Internationalen Alpenlauf bewerben; B) Einzelfahrer, die sich um den Gleitschiffpostal bewerben.

Die Zulassungsliste findet auf einer Gesamtstrecke von etwa 2900 Kilometer statt, die in 6 Tagesetappen eingeteilt ist. An Prüfungen sind weiter Geschwindigkeits-Prüfungen mit fliegendem Start und vorgefertigten Windschutzscheiben, Windschutzscheiben und im Verlauf einer Tagesetappe eine Nachprüfung über höchstens 10 Kilometer mit fliegendem Start und vorgefertigten Windschutzscheiben. Die Klassen sind in München findet eine Schlussprüfung statt.

Deutsche Schwere-Kraftfahrzeuge vorbildlich

Die Hochleistungskraftfahrzeuge sehen sich neuerdings auch in Ländern durch, die fernwegs unter zu hohen Benzinkosten leiden haben wie mit. Das ist ein A. kommt, A. B. die Nachricht, daß sich in Toronto eine Gesellschaft gebildet hat, die den Bau von Dieselmotoren für Kraftfahrzeuge aufnehmen will. Die Gesellschaft wird den besten Preis für den Bau von Dieselmotoren für Kraftfahrzeuge anbieten. Die Gesellschaft ist die Fabrik der Mercedes-Benz & Co. in Mannheim für A. n. d. a. erordnet hat. Dem darf man entnehmen, daß die Weltmarkt für diese neuen Kraftfahrzeuge in der Amerika vorhandenen Hochleistungsmotoren sorgfältig geprüft haben, so daß der Entschluß zur weiteren Konstruktion für uns besonders wertvoll ist.

Kraftfahrzeugbrief und Eigentumsvorbehalt

Die Einführung des Kraftfahrzeugbriefes hat in der Kraftfahrerschaft günstige Aufnahme gefunden. Der Reichsverkehrsminister hat München der Kraftfahrerschaft entsprechend eine weitere Verordnung über die Ausbesserung des Kraftfahrzeugbriefes getroffen. Die Zulassungslisten übergeben grundsätzlich den Kraftfahrzeugbrief an den Inhaber des Zulassungsscheins; sie sind jetzt angeordnet worden, die Zulassungslisten mit Eigentumsvorbehalt auf schriftlichen Antrag des Käufers den Verkäufer zu übergeben. Der Verkäufer kann den Käufer zur Stellung dieses Antrages verpflichtet werden. Die Zulassungslisten sind dem Kraftfahrzeugbrief beizugeben, ohne den das Fahrzeug nicht weiter bezahlet werden kann.

Erster Autobahnhof der Reichsbahn

In den letzten Wochen hat die Reichsbahndirektion Mainz 39 Kraftfahrzeuge neuer Bauart in Betrieb genommen. Unter dem Erkennungszeichen DR (Deutsche Reichsbahn) werden die Wagen auf größeren Wägen des Reichsbahndirektionsbezirks in Mainz, Darmstadt, Worms u. a. beheimatet. Zur Unterbringung sind freistehende Wartstätten und Schuppen benutzt und auch Neubauten errichtet worden. Die ehemalige Postkammerkammer in Mainz ist zur Unterbringung

der Fahrzeuge in einen Autobahnhof umgewandelt worden. Die Fahrzeuge werden im Rhein-Mainischen Wirtschaftsgebiet zwischen den Städten Mainz, Frankfurt, Wiesbaden und Darmstadt, ferner zwischen den Industriestädten Worms, Mainz, Mannheim, Ludwigshafen und

Wiesbaden wie auch im Verkehr mit Rheinfelden und Rheingau zur Beförderung und Verbesserung der Einzugsförderung eingesetzt. Gleichzeitig fällt dem Güterkraftwagen der Reichsbahn in der Erleichterung abweis der Bahn gelegener Gebiete eine besonders wichtige Aufgabe zu.

Vorbereitungen für Morgen

Avus-Training im vollen Gange

Caracciola fuhr 233 Ektm. - Bugatti hat abgeerntet

Die weltbekannten Automobil-Rennfahrer „Avus“ fand dieser Tage von den frühesten Morgenstunden an unter dem Zeichen des Trainings auf das am Sonntag stattfindende große Internationale Automobilrennen in Berlin. Die Senatoren des Tages!

Caracciola trainiert!

Seit 13 Monaten ist dieser weltberühmte deutsche Rennfahrer zum ersten Male wieder auf der Avus. Seit dem er sich bei dem Training für den „Grand Prix de Monaco“ eines technischen Einbruches zuweilen, hat er niemals mehr das Steuer eines Rennwagens geführt. Aber schon die ersten Runden lassen sich erkennen, daß Caracciola der alte geblieben ist. Schon in der dritten Runde brachte er es auf einen Durchschnitt von 230 Stundenkilometern. In der fünften Runde fuhr er dann bereits über 233 Stundenkilometer.

Trotz der frühen Morgenstunden hatten sich zahlreiche Zuschauer eingefunden. Wie ein Vulkanfeuer betratete sich das Geräusch von der Anwesenheit Caracciolas. Am 9. Uhr früh begann dann der Anmarsch der abertausenden Motorsportler. Um 10 Uhr wurden dann die Tore der Avus für den öffentlichen Verkehr geschlossen. Schon wenige Minuten darauf fuhr der eigentliche Trainingsbetrieb ein. Den ganzen Tag über heulten die Rennwagen die Avus entlang, Hunderte von Wagen parkten vor den Eingangstoren zum Rennbahngelände und die Straßen waren dicht umrandet.

Man ist sich darüber klar, daß das Internationale Automobilrennen am kommenden Sonntag eines der herausragendsten Motorsportereignisse dieses Jahres werden wird.

Alle Voraussicht nach wird auch Caracciola den Sieg und damit die Bedeutung des Rennens noch steigern.

Das Programm

Das inoffizielle eine Veränderung erfahren, als die Bugatti-Mannschaft abfiel, da die

Wagen noch nicht in dem nötigen Umfang fertig gemacht werden konnten. Zu der kleinen Klasse bis zu 1500 ccm wird lediglich C. n. e. f. n. M. a. f. e. r. i. ausfallen, dessen Wagen von dem bekannten italienischen Motorenfabrikanten S. a. b. e. r. i. geliefert wird. Zahlreiche ausländische Fahrer und Konstrukteure sind bereits in Berlin eingetroffen.

Auch die internationalen Automobilliebhaber, die auf keinem internationalen Rennen fehlen, haben sich schon zu rechtzeitig nach Berlin begeben, damit ihnen auch das Training nicht entgeht. Unter ihnen befindet sich auch der türkische Militärattache in Paris, Kemal Ataturk.

Übergangspuffer Süddein.

Der Führer des deutschen Kraftfahrkorps, hat alle erforderlichen Vorkehrungen getroffen, um diesem internationalen Rennen auch äußerlich ein würdevolles Gepräge zu geben.

Über 10 000 Motor-Männer werden die gesamte Rennstrecke umfärmen und zusammen mit 500 Helfern an allen Stellen der Bahn für Hilfsdienste bereit stehen.

64 Kilometer werden das Rennen mit allen Kurvenfahrten einfangen. Nachdem so alle Voraussetzungen für einen dramatischen Verlauf dieser Veranstaltung geschaffen wurden, fehlt nur noch die Günstigkeit darüber, daß das Wetter gut bleibt.

Das Training war sehr ruhig und brachte feinerlei Enttäuschungen oder Überraschungen, die die Avus noch nicht kennen, erst Orientierungsversuche gemacht haben; andere Fahrer ihre neuen Wagen langsam ein, und nur Watson und Schöler zeigten tolle Leistungen mit etwa 200 Stundenkilometer Durchschnitt. Weiter sah man noch Forst, Schirrauf, Simons und Seibel von der kleinen Klasse beim Training. Von den „Großen“ führen Nazzari, Piesch und de Paoli einige Runden.

Schlüsselindustrie Kraftfahrzeug

Insgesamt 34 392 Personen, die zusammen 72 247 000 Mark an Löhnen und Gehältern verdienen, wurden im Jahre 1932 unmittelbar von der deutschen Kraftfahrungsindustrie beschäftigt. Davon arbeiteten 15 819 Mann, also beinahe die Hälfte, in Baden, Hessen und Württemberg. Hier werden die Zahlen des Jahres 1933, die noch nicht vorliegen, gemaltige Aufwärtsbewegungen zeigen.

Automobilfabrik in Australien

Wisher hatte Australien keinen Bedarf an Kraftwagen auf dem internationalen Markt gehabt. Nunmehr haben die in dieser Richtung bestehenden Selbständigkeitsbestrebungen feste Form angenommen und zwar will Sir Charles Kingsford Smith, der bekannte Oceanflieger, als Direktor einer australischen Fabrik an den fernwestlichen Bau von Kraftwagen herangehen. Als Fabrikmarke wurde der Name eines Flugzeuges des Oceanfliegers „Southern Cross“ (Kreuz des Südens) gewählt. Die jährliche Produktion ist bereits auf 500 Wagen angelegt, man hofft jedoch in Kürze eine Jahresleistung von 2500 Wagen zu erreichen.

Adler siegte in Island

In Island fand vor Wägen das Brau road race, ein Automobilrennen statt, das in den Straßen der isländischen Stadt Brau ausgetragen wurde. Es galt 32 Runden von je 3 1/2 Meilen, d. h. rund 107 Kilometer, mit insgesamt etwa 300 Starten und mehreren Stürzen zu fahren. Das Feld bestand aus 23 meist ausgesprochenen Rennwagen, darunter einige Bugatti, ein Riley und ein

Scam sowie ein ferienmäßiges 17 Liter Motor-Cabriolet mit dem deutschen Fahrer Müller am Steuer.

Der Kampf gestaltete sich außerordentlich hart; er führte zu einem Sieg des Adlerwagens mit Schöner Wöhring vor dem Hauptkonkurrenten, dem Sunbeam-Wagen. Der Sieg dieses deutschen Tourenwagens, der für Island eine Sensation bildet, wird in der nächsten Woche bekannt gegeben. Man führt ihn in der Hauptsache auf die überlegene Kurvenfähigkeit und Straßenlage des Adler-Fronttriebwagens zurück.

Neue deutsche Ortsnamen

In der letzten Zeit haben sich in Österreich die Vorschläge zur Verdeutschung von slawischen und böhmischen Ortsnamen erfreuen. In der letzten Zeit haben sich in Österreich die Vorschläge zur Verdeutschung von slawischen und böhmischen Ortsnamen erfreuen. In der letzten Zeit haben sich in Österreich die Vorschläge zur Verdeutschung von slawischen und böhmischen Ortsnamen erfreuen.

Auto-Suggestion

„Glauben Sie an Auto-Suggestion, gnädige Frau?“ „Gewiß, mein Herr, denn es ist mir gelungen, mit der Zeit meinem Mann zu suggerieren, daß er mir ein Auto kaufen müsse.“

MSKK-Nachrichten-DDAC

Unterrichtsstunden für Motor-EM

Am Freitagvormittag fand die Einweihung des neu geschaffenen Unterrichtsraumes der Motor-EM in der Reichshofstr. 111. Nach einem Umzug durch den Ort überquert Ortsgruppenleiter Rg. Kieße den Raum zu treuen Händen der Motor-EM mit der Wohnung, im Geiste des Führers darin zu wirken und zu schaffen. Auf dem Weg zum Unterrichtsraum zu leisten, alle Schritte zu sammeln und zu hängen im Kampf gegen die Reaktion. Der Stummführer der Motor-EM, Rg. König, übernahm den Raum mit dem Ziel, ihn zu schätzen und zu nutzen mit Fleiß und Eifer. Zum Zeichen der Begrüßung wurde die Gedenktafel feierlich geöffnet. Mit dem Schriftführer und „Kampf-Geist“ auf unseren Führer schloß die feierliche, einprägsame Feier.

„MNZ“ - Hapag Kraftpost-Sonderfahrten in den Sommer

Es gab einmal eine Zeit, da machte der Städter die Welt vor den Mannen seiner Stadt zum Papierkorb seiner fliegenden Postkisten. Das war die Zeit, wo man das Wunder der Kraftpost über der schlafenden Welt im Blick des Hochdruckauslasses vergaß und die bunte Luft der Straßen mit irgend einem fremden Tandem tanzte.

Gett sei Dank, die Zeit hat sich wiedergefunden und das Wort Natur hat wieder Sinn und Inhalt bekommen. Natur bedeutet wieder Sonntag der Heimat. Wenn man jetzt im Frühling abends durch die Straßen geht, dann sieht man frohe Menschen heimkehren, auf deren Gesichtern noch die Sonne glüht, die tagsüber mit ihren Strahlen über Wäldern und Feldern lag.

Und ob mit Ruder, Ruden und Vergnügen, ob im Halbboot, auf dem Motorboot, im modernen Schwimmboot oder im schlichten Sandboot, die fliegende Straße unter dem Schirm der Sommerhitze über der Erde, immer wieder man ist das befreiende Erlebnis unserer fliegenden Heimat. Sie müssen wir vor allen Dingen zu erleben verstehen, aber wir noch allen in fernem Länder träumen mögen! Denn die verlockende Glanz und Abenteuer in fremden Ländern auch sein mögen, so herrlich tief und wunderbar ist das Erleben der Heimat, daß deren gut, treuer Boden unser Heimat ist. Deshalb wollen wir hinaus in die Natur fahren, wollen wir unsere deutsche Heimat grüßen.

In dieser Erkenntnis hat sich die Mitteldeutsche Nationalzeitung in Verbindung mit dem Hapag-Reisebüro in Halle entschlossen, in diesem Jahre für ihre Leser eine Anzahl preiswerter Kraftpost-Sonderfahrten und Eisenbahn-Gesellschaftsfahrten in die nähere und weitere Umgebung Halles durchzuführen, auf die wir demnächst ausführlich zurückkommen werden.

Sommer 1934 im Rheinland

Mancher Reisende, der bisher eine Reise in das Rheinland plante, hat sich, ausbleiben, wird es vermieden haben, daß bei der über das Rheinland zur Verfügung lebende Literatur keine Angaben vorhanden sind, die ihm in zuverlässiger Weise über die gesamten Reiseleistungen Auskunft gibt, die in die Zeit hinein reisen sollen. Diese Angaben werden die folgenden Reiseleistungen der Eisenbahn, Eisenbahnen und Eisenbahnen sein, die denen in aller Gebiete und Reichweite die richtige

Autoreifen nurl. Spezial-Gebr. Meyer geschafft

Halle (Saale), Merseburger Straße 106. - Fernruf 26124

Größtenteils und der rheinische Reifen guteste Qualität von einem Kreis Eisenbahnen, ausfallig ein neuerer Bedarf. Der Sachverständigenrat Rheinland e. V., Bad Godesberg, hat es unternommen, diesem Mangel abzuhelfen und die Qualität zu geben, bezw. diese jetzt bei der Einführung ihrer Reife mit in den Reifeplan einzuschließen. Das von ihm jetzt bezugsfähige Reifeplan ist im Sommer 1934 im Rheinland 1934 unterrichtet über alle Reifeleistungen, die in der Zeit sein sollen. Die Reifeleistungen sind in der Zeit sein sollen. Die Reifeleistungen sind in der Zeit sein sollen. Die Reifeleistungen sind in der Zeit sein sollen.

DKW Audi Audo Framo
 Motorräder u. Automobile 8/40 PS Front-Automobile Liefer-u. Personenwagen
 Generalvertretung: DKW-Fabriklager Halle, Hindenburg-Straße 6 / Fernruf 29267

Mitteldeutsche Nationalzeitung

Mitteldeutsche Nationalzeitung erscheint täglich außer Sonntagen
Mittwoch: Wochenzeitung - Kriegsmeldungen bei Störungen laufend
Gewalt, Straftat ob. Verbot können nicht berücksichtigt werden. Berichterstattung und Anzeigenpreise liegen unter dem Marktwert. Druck- und Anzeigenpreise ohne Mehrwertsteuer und nicht anrechnungsfähig.

Sonnabend/Sonntag,
26./27. Mai 1934

Wochenpreis der M.N.Z.: 2,00 RM, auswärts 30 Pf. Zudruckgeld: 1,80 RM, auswärts 20 Pf. Zudruckgeld ohne Silberbestellung. In den Kreisen mit feinerer Ausgabe (Klosterberg, Ziegen, Gangerhausen, Wansleben Gebirgsgebiet): 1,70 RM, auswärts 25 Pf. Zudruckgeld; 1,50 RM, auswärts 25 Pf. Zudruckgeld ohne Silberbestellung.

Nummer 120

Politische Kammer-Debatte

Verhörte Gaaransprüche Barthous

Eingabe an den Völkerbundsrat über den Termin der Saarabstimmung - Auch eine Militärdiktatur in Rumänien - Standrecht für Völlerschüsse in Oesterreich

Völkerbunds- | Inneränderte Rüstungspolitik Frankreichs



gierung wird alles tun, einen Krieg zu verhindern"

Vor leeren Bänken eröffnete Chappedeleine Freitag die Interpellationen in der französischen Kammer auf die Gefahren für Deutschland zu machen, nachdem der Krieg in Rumänien unter dem Vorwand der Unterdrückung der Revolution ausgebrochen war.

Minister Barthou

Die eingangs fest, daß abseits die Unabhängigkeit und die Abrüstungsfrage nach der Bildung der Regierung beschäftigt hätten. Der französische Außenminister Barthou erklärte, daß die Regierung die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere. Er habe in diesem Zusammenhang die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere.

Behauptung der Unabhängigkeit Rumäniens zu erreichen.

Bezüglich seiner Reise nach Warschau bestätigte Barthou, daß die Regierung die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere. Er habe in diesem Zusammenhang die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere.

Der Präsident der Abrüstungskonferenz, Henderson, habe seinerzeit durch eine Note angedeutet, ob es nicht zweckmäßig wäre, an Stelle der Konferenz eine mittelbare Verhandlung zwischen den Regierungen einzuleiten. Er, Barthou, habe damals im Hinblick auf den Entwurf einer Antwort seiner Vorgänger vorgezogen und sie mit geringfügigen Änderungen in einer Form an Henderson gerichtet, die ebenso gut von Salaber und Paul-Boncour hätte kommen können.

Denn die französische Politik,

die darin zum Ausdruck käme, bleibe immer die gleiche, Verabsicherung der Rüstungen, aber in Sicherheit und mit wirksamer Garantie.

(Kurze Zeit gut! Sehr gut!). Die Note vom 10. Februar bedeute nur die Fortsetzung der Politik der Denkschrift vom Januar 1934. Die am 17. März und am 17. April an die britische Regierung gerichteten Antworten händen durchaus nicht im Gegensatz, wie man behauptet habe, sondern bräuteten dieselbe Politik zum Ausdruck. Außerdem sei zwischen dem 6. April der englischen Regierung eine weitere Note überreicht worden. Es blieben eine Reihe von Fragen offen. In der englischen Note sei weder von der Luftfahrt noch vom Völkerbund die Rede gewesen. Frankreich habe also die Pflicht gehabt, dementsprechende Fragen zu stellen und eine Antwort abzugeben.

In der französischen Note vom 6. April habe Frankreich auf die deutsche Abrüstung eingewirkt. Die Note vom 6. April bedeute eine Vorbereitung der Denkschrift vom 27. April, Frankreich halte in allen Punkten die einmal eingenommene Haltung inne.

Barthou stellte sodann die Frage, ob die französische Regierung etwa damit der Ansicht sei, daß alles zu Ende wäre, und daß alle Fragen geschlossen seien, die der Abrüstungskonferenz und des Völkerbundes. Das sei durchaus nicht der Fall. Frankreich bleibe den Grundfragen der Abrüstungskonferenz und des Völkerbundsgebungen treu. Der Völkerbund (Fortsetzung auf Seite 3.)

Sitzung der M.N.Z.

Min. Wie der „Deutsche“ im Gebäude der Deutschen Lagerung der Organisationsleiter und der Organisationsleiter, der sich einer Orientierungssitzung befindet, ist in Zusammenhang mit der Erklärung ab, daß seinerzeitigen in Hinblick auf die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere.

Forderungen der Amerce

Auch Militärdiktatur in Rumänien?

Marshall Averescu beim König - Bedenkliches Regierungsbemerkung

Bukarest, 26. Mai. Der Freitag brachte eine inauspicious Entwicklung, die nachmittags durch ein Regierungsbemerkung zu Gerüchten über einen unmittelbaren bevorstehenden Rücktritt des Gesamtministeriums behoben wurde. Anlaß zu diesen Gerüchten gab eine neue Audienz Marshall Averescus beim König.

Audienz Marshall Averescus beim König.

Die knapp aufeinanderfolgenden Empfänge des Kriegsministers, des Unterrichtsministers und des Ministerpräsidenten Averescu durch König Carol ließen die Annahme zu, daß der Rücktritt des Kabinetts im Laufe des Freitag erfolgen würde. Der „Aberescu“ brachte die Möglichkeit auch zum Ausdruck, ohne von der Seite der Regierung zu hören, daß die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere.

Die Spannung des gestrigen Tages dürften die Forderungen militärischer Art angesehen werden, die Marshall Averescu bei der letzten Audienz dem König vorgebracht haben soll. U. a. soll er, wie die „Aberescu“ meldet, eine Forderung von 1000 Militärs für die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere.

Die spannung des gestrigen Tages dürften die Forderungen militärischer Art angesehen werden, die Marshall Averescu bei der letzten Audienz dem König vorgebracht haben soll. U. a. soll er, wie die „Aberescu“ meldet, eine Forderung von 1000 Militärs für die Angelegenheiten Rumäniens in diesem Zusammenhang als ein Problem der öffentlichen Ordnung betrachte, das die Aufmerksamkeit der Völkerbundstaaten erfordere.

Querschnitt

Deutsch-Südwest in Gefahr!

Dr. Tr. Baum sind die machtvollen Kundgebungen des VVN an Rhein und Mosel, welche die innige Verbundenheit der Heimat mit den Vätern des Deutschstums in allen Ecken der Welt bezeugen haben, bezeugen, da kommt die Nachricht von einer neuen Vergefallung des Deutschstums. Der Beschluß des südafrikanischen Parlaments,

Westerer Kündigung der Kurzarbeit

Berlin, 26. Mai. Im gleichen Schritt mit der Erwerbslosigkeit geht auch die Kurzarbeit in Deutschland zurück. In der letzten Aprilwoche wurden noch 61.800 unterrichtete Kurzarbeiter gezählt gegen fast 72.000 Ende März 1934 und fast 190.000 Ende April 1933. Die Zahl der Betriebe, in denen noch Kurzarbeiter beschäftigt wird, hat sich vom März auf den April d. J. gleichfalls von 3600 auf 3200 vermindert.

Die frühere deutsche Kolonie Südwest

Die frühere deutsche Kolonie Südwest, welche auf Grund der Bestimmungen von 1919 und der Entscheidung des Völkerbundsrates vom Herbst 1920 als C-Mandat der südafrikanischen Union zu gelten hat, als 5. Provinz der Union eingegliedert, ist ein glatter Bruch des Versailleser Vertrages. Die Verleihung des Charakters als C-Mandat erfordert, daß das Mandatsgebiet zwar nach den Gesetzen, aber nicht als volles Eigentum des Mandatars zu behandeln ist. Eine Eingliederung als Provinz würde jedoch nichts anderes bedeuten, als die Aufgabe der Mandatsverwaltung und die rechtswidrige Annexion. Das Deutschstum in Südwest hat durch den Auszug seiner Vertreter im Parlament bezeugt, wie es über die Möglichkeit der Verzichtung seiner nationalen Existenz denkt und daß es nicht gewillt ist, diesen neuen Versuch der Herbeiführung der Souveränität des Mandatars, d. h. eigentlich des Treuhänders, über das Mandatsgebiet hinzunehmen. Würde hier erfolgreich ein Beispiel statuiert werden, so müßte damit gerechnet werden, daß auch die übrigen deutschen Kolonien den Mandatsstaaten eingegliedert und ihrer Oberhoheit vollkommen unterstellt werden. Anschließendes so der Kampf Deutsch-Ostafrikas, auf welches England seit langem seine Absichten gerichtet hat, der nächste Schritt sein. Deutschland hat sich seines Rechtes auf Kolonien nicht begeben; und auf der anderen Seite muß von der Einigkeit Südafrikas und der anderen Mandatsstaaten erwartet werden, daß sie sich nicht mit dem Oidium eines Rechtsbruchs belassen.

Präsidentenwahl auf dem Grabstein.

Die Bedeutung des Deutschstums im Auslande vor allem im Zusammenhang mit dem Wählerrechtsproblem ist in diesen Tagen anscheinlich der Präsidentenwahl in der Reichshochschule besonders hervorgetreten. Zum dritten Male wurde in feierlichem Rahmen in dem alten gotischen Marien-Saal der Prager Burg Marfak zum Präsidenten dieses Landes gewählt. Die Wiederwahl erfolgte diesmal mit großer Mehrheit, nachdem alle deutschen Parteien ihre Zustimmung gegeben hatten. Dies hat seine eigenen Gründe, denn der 84-jährige Marfak ist keineswegs ein Mann, für den die deutsche, immerhin dreieinhalb Mill. Menschen betragende